

HAGENER MARKTBOTE

11. Januar 2024 | Telefon 05401/83737-0
info@osning-medien.de | www.osning-medien.de

**IN DIESER
AUSGABE**

Hochwasser hielt die Feuerwehren auf Trab → Seite 2
Kolpingsfamilie begeistert mit plattdeutschem Theaterstück → Seite 10

Mit Navigationssystem!



RENAULT Megane 1.2 TCe Paris

97 kW/132 PS, Benzin, Schaltgetriebe. 54 Tkm. EZ: 09/2014. Leichtmetallräder, LED-Tagfahrlicht, Nebelscheinwerfer, Tempomat, Parksensoren v+h, Spurwechselassistent, Fernlichtassistent, Klimaautomatik, Sitzheizung, Navigationssystem, DAB, Bluetooth, Multifunktions-Lederlenkrad, 4x el. Fensterheber, el. einstell- u. beheizbare Außenspiegel, el. Parkbremse, „Keyless Go“ u.v.m.

**Günstige Finanzierung
SOFORT möglich!**

SIEMONPREIS: 10.330,-

Mit Rückfahrkamera!



VW Golf 1.4 TSI Lounge

92 kW/125 PS, Benzin, Schaltgetriebe. 80 Tkm. EZ: 09/2015. Standheizung, Leichtmetallräder mit Ganzjahresreifen, Tempomat, Rückfahrkamera, Parksensoren v+h, Fernlichtassistent, Klimaautomatik, Sitzheizung, Navigationssystem, Radio-CD-MP3, Bluetooth, Multifunktions-Lederlenkrad, el. Fensterheber, el. einstell- u. beheizbare Außenspiegel, el. Parkbremse, NSW, ZV mit Fernbedienung u.v.m.

**Günstige Finanzierung
SOFORT möglich!**

SIEMONPREIS: 14.330,-

**WIR BIETEN TOP-SERVICE FÜR
PKW UND NUTZFAHRZEUGE**



Mit Anhängerkupplung!



VW T6 Multivan 4M DSG Comfortline

146 kW/199 PS, Diesel, DSG/AUTOMATIK. 96 Tkm. EZ: 12/2019. Allradantrieb, abnehmbare Anhängerkupplung, Standheizung, Leichtmetallräder, Tempomat, Rückfahrkamera, Tagfahrlicht, Klimaautomatik, Sitzheizung, Navigationssystem, DAB, Bluetooth, Apple Carplay™, Android Auto™, Musikstreaming, Multifunktions-Lederlenkrad, el. Fensterheber, el. Außenspiegel, Alarmanlage u.v.m.

**Günstige Finanzierung
SOFORT möglich!**

SIEMONPREIS: 49.430,-

*UPE = Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers für einen vergleichbar ausgestatteten Neuwagen. **gegenüber der UPE. Abbildung ähnlich. Abb. zeigt Sonderausstattung. Angebote nur solange der Vorrat reicht. Teilweise (EU-)Tageszulassung. Alle Preise in EURO. Irrtümer vorbehalten.

„Wir freuen
uns auf Ihren
Besuch.“

Ihre persönlichen Verkaufsberater:



Ali Nuran



Björn Sonntag



Ibbenbüren | Lengerich | Warendorf | Emsdetten | Münster | Rheine

SIEMON GmbH • In den Rietbroken 28 • 49525 Lengerich • Tel.: 05481 9459-0 • autohaus-siemon.de



SERVICE

Wir sind für Sie da!



Kühlung · Klima
Heizung · Sanitär
Solartechnik
Bauklempnerei

Im Siek 5a
49170 Hagen a.T.W.

05401
83 78 00



Autolackierung · Karosserie-
instandsetzung · Autoglas

Vockenhof 6
49124 GMHütte
info@
autolackiererei-alrutz.de

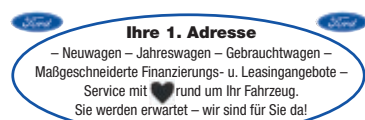
05401
849 96 30



Meisterbetrieb
seit 1889

Alte Straße 20
49170 Hagen a.T.W.
Fax 05401/980068
Mobil 0171/7647773

05401
9 04 20



Ihre 1. Adresse

– Neuwagen – Jahreswagen – Gebrauchtwagen –
Maßgeschneiderte Finanzierungs- u. Leasingangebote –
Service mit Herz rund um Ihr Fahrzeug.
Sie werden erwartet – wir sind für Sie da!

Holzhauser Straße 1 A
49205 Hasbergen

05405
6 19 10



Beratung · Installation
Kundendienst

Auf dem Rehmke 6
49170 Hagen a.T.W.
Mobil 0173/9511062

05405
87 98

**LAUXTERMANN
& KROGULL GmbH**

Sanitär – Heizung
Reparatur – Wartung

Höhenweg 36
49170 Hagen a.T.W.

05401
9 09 20



Reparaturdienst
von Haushaltsgeräten

www.elektro-boerger.com
Klößnerstraße 21
49124 GMHütte

05401
65 05



Für Sie vor Ort in Hagen a.T.W.

t.witte@rohrreinigung24h.de
www.rohrreinigung24h.de
Töpferstraße 15
49170 Hagen a.T.W.

05405
80 82 600

ERSCHEINUNGSTERMINE

Die nächste Ausgabe des

HAGENER MARKTBOTE

Gegründet 1970, in Verantwortung bis 2020 Günther Riesenbeck

erscheint am **Donnerstag, 25. Januar 2024.**

Anzeigenschluss ist **Freitag, 19. Januar 2024, 10.00 Uhr.**

Redaktionsschluss ist **Samstag, 20. Januar 2024, 10.00 Uhr.**

Erscheinung: grundsätzlich 14-täglich donnerstags
(Abweichungen im Erscheinungstemin sind möglich).

Kalender
online
abonnieren



<https://bit.ly/3qwTula>

Die nächste Ausgabe des



erscheint am **Samstag,
13. Januar 2024.**

Die nächste Ausgabe des



erscheint am **Donnerstag,
18. Januar 2024.**

Hochwasser hielt die Feuerwehren auf Trab

Die Hager Wehren schichteten Sandsäcke an der Ems und hatten über die Feiertage auch sonst viel zu tun

Für die Hager Wehren waren die Feiertage alles andere als eine ruhige Zeit. Denn das Hochwasser in Niedersachsen hielt auch die beiden Wehren in der Kirschgemeinde mächtig auf Trab. Tatkräftig unterstützten sie Kameradinnen und Kameraden in anderen Kommunen, wo Flüsse drohten, über die Ufer zu treten. Gleich am ersten Weihnachtstag waren sowohl die Freiwillige Feuerwehr Hagen als auch die Freiwillige Feuerwehr Niedermark gefragt. Gemeinsam füllten sie stundenlang Sandsäcke in der Firma Lachmann, die in Georgsmarienhütte benötigt wurden, wo der Pegelstand der Düte sehr hoch war. Zahlreiche Feuerwehrleute packten mit an, um mit Hilfe von den Landmaschinen der Bauern Konersmann und Große Börding Sand in die Packs zu füllen.

Nur drei Tage später folgte ein weiterer Großeinsatz, dieses Mal im Emsland. „Um 16 Uhr ging ein Ruf bei der Kreisfeuerwehrbereitschaft Süd ein, dass die Kollegen in Meppen-Esterfeld Unterstützung brauchen“, berichtet Kreisbereitschaftsführer Michael Räther. Dort war ein Deich an der Ems eingeweiht und drohte einzubrechen. Die Kreisfeuerwehrbereitschaft Süd wurde darum gebeten, die Kameraden in Meppen abzulösen. Je ein Fahrzeug der Feuerwehr Niedermark und Hagen machten sich auf den Weg ins Emsland, wo die Feuerwehrleute ab acht Uhr abends zwölf Stunden lang gemeinsam mit dem Technischen Hilfswerk Sandsäcke auf dem Deich schichteten. Danach wurde sie von der Kreisfeuerwehrbereitschaft Leer abgelöst.



Bereits am ersten Weihnachtstag waren alle Kräfte gefragt: Die Feuerwehren füllten auf dem Gelände der Firma Lachmann Sandsäcke, die an der Düte in GMH gebraucht wurden.

Foto: Feuerwehr Niedermark



Foto: Mario Seppel

Einsatz an der Ems: Die Hagener Feuerwehren schichteten zwölf Stunden lang in Meppen-Esterfeld Sandsäcke. Dort drohte der aufgeweichte Deich einzubrechen.

Ganz ungewöhnlich sind solche Großeinsätze für die Feuerwehr nicht mehr. Wegen des Klimawandels kämen sie inzwischen vermehrt vor, so Michael Rätcher. So war die Kreisfeuerwehrbereitschaft Süd unter anderem zwei Mal bei einem Hochwasser an der Elbe im Einsatz. Auch beim Moorbrand in Meppen 2018 halfen sie, das wochenlang brennende Feuer zu löschen. Neben den zwei Großeinsätzen mussten die Hagener Feuerwehren über die Feiertage noch kleinere Einsätze bewältigen. So galt es für die Niedermarker, Wasser aus einem Keller abpumpen und außerdem einen umgestürzten Baum von

der Holperdorper Straße räumen. Ihre Kollegen aus Hagen rückten drei Mal in der Silvesternacht aus, um kleinere Brände – Folgen der Neujahrsfeier – zu löschen. Auch den brennenden Bücherschrank in der Dorfstraße löschte die Hagener Feuerwehr.

In Hagen selbst sorgte der Dauerregen der vergangenen Wochen für keine größeren Probleme. Denn nach dem Hochwasserereignis 2010 wurde für die Gemeinde ein Niederschlagsabflussmodell berechnet. Daraufhin wurden in den letzten Jahren Millionen in den Hochwasserschutz investiert, sodass die Lage entspannt blieb. **are** ●

Hagen ist nun offiziell „Nachhaltige Kommune“

Vertreterinnen der UAN überreichten das Label bei der Ratssitzung

In der letzten Ratssitzung 2023 war es endlich soweit: Dr. Pina Lammers und Sarah Frank von der Kommunalen Umwelt-Aktion (UAN) aus Hannover überreichten der Hagener Bürgermeisterin Christine Möller und dem KUNA-Ausschussvorsitzenden Christoph Dransmann stellvertretend für die AG Nachhaltigkeit das Label „Nachhaltige Kommune 23/24“. Bereits Anfang 2022 hatten sich die Beteiligten auf den Weg ge-

macht und in den Strategie- und Fahrplanworkshops die angestrebten Ziele und Maßnahmen für Hagen ausgearbeitet. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der AG ermittelten, wo sie die meisten Potenziale, aber auch die größten Änderungs- und Verbesserungswünsche sahen. So kristallisierten sie die fünf Schwerpunktthemen „Natürliche Ressourcen & Umwelt“, „Mobilität“, „Klima & Energie“, „Bildung“ mit 19 Punkten und

NEU! MOBILFRISEURIN NEU!

Alle Dienstleistungen wie im Salon

Nach Terminabsprache:

0163 6311175

Michaela Leiteritz
Friseurmeisterin



„Arbeit & Wirtschaft“ heraus und entwickelten für diese Bereiche Ideen und Ziele.

Einige Projekte wie die AG Klimaforscher in den Grundschulen, die Präsentation auf dem Kirschblütenmarkt, die Reduzierung der Steinbeete und Pflanzung von Wildblumenwiesen, die Eröffnung des Fairteilers, die Verabschiedung des ökologischen Konzeptes sowie die Pflanzung des Schulwaldes wurden bereits umgesetzt. Weitere Maßnahmen wie die ökologische Aufwertung von Grünflächen oder die Zertifizierung als Fairtrade Kommune sind in Planung. Bürgermeisterin Christine Möller dankte für die tolle Unter-

stützung seitens der UAN und vor allen Dingen den Aktiven um Hendrik Peitsch für die AG Klimaforscher, dem Team des Fairteilers um Elke Obermeyer und den fleißigen Oberschülern und freut sich auf die Umsetzung der weiteren Maßnahmen. So hat sich die Gemeinde unter anderem zum Ziel gesetzt, neben dem Kirschlehrpfad auch auf der Gummiwiese einen weiteren niedrigschwelligen Lernstandort zu etablieren, eine Vortragsreihe zum Thema „Nachhaltiges Handeln“ zu veranstalten, die Zahl der Schotterbeete in Hagen zu reduzieren und mit der Ressource Trinkwasser effizienter umzugehen. ●



Foto: Gemeinde Hagen

Dr. Pina Lammers (links) und Sarah Frank (rechts) von der UAN überreichten Christoph Dransmann und Christine Möller das Label „Nachhaltige Kommune 23/24“.

Winteraktion

5% auf alle
Innenarbeiten*



**BERNHARD
VOGELSANG**

GmbH & Co. KG

MALERMEISTER

Wellendorfer Straße 27 · Geogsmarienhütte

Telefon 05401 / 54 25 · info@maler-vogelsang.de

www.maler-vogelsang.de

* Malerarbeiten innerhalb des Zeitraums vom 01.11.2023 bis 28.02.2024 nur für Privatkunden, ausgenommen gewerbliche Kunden.
Aufträge ab 1.000,- € inkl. MwSt.

„Stand heute würde ich sagen, ich wäre dabei“

Hagener Dressurreiter Wandres im Olympiakader für Paris 2024 – Familie Kasselmann viel zu verdanken

2023 war das Jahr von Frederic Wandres. Der Chefbereiter vom Hof Kasselmann war erfolgreichster Dressurreiter beim CHIO in Aachen, holte Mannschaftssilber bei den Europameisterschaften in Riesenbeck, belegte die Plätze zwei und drei bei den Deutschen Meisterschaften in Balve, steht im Olympiakader für Paris 2024 und erhielt in Anknüpfung den PSI-Award in der Kategorie Sport.

„Es war ein ordentliches Jahr. Wir können uns wirklich nicht beschweren“, gibt sich Wandres bescheiden. Dabei hätte es für den 36-Jährigen kaum besser laufen können. Seine Auftritte veranlassten Fachleute dazu, ihm für seine internationalen Erfolge einen renommierten Preis zuzusprechen. Im Rahmen der 44. Performance Sales International-Pferdeauktion erhielt Wandres die begehrte Auszeichnung für seine Top-Leistungen. „Es ist eine große Ehre für mich, diesen Preis bekommen zu haben“, sagte ein stolzer Reiter. Bei der PSI-Auktion präsentierte der Hagener Pferdekaufmann Ulli Kasselmann 24 hochkarätige Dressurpferde, die insgesamt 8.476.000 Euro bei einem Durchschnittspreis von 353.167 Euro einbrachten.

Für Frederic Wandres, der aktuell auf Rang sechs der Welttrangliste geführt wird, steht 2024 vor allem im Zeichen der Qualifikation für die Sommerspiele in

Paris. Der vorläufige deutsche Olympiakader umfasst neun Reiterinnen und Reiter; nur drei von ihnen plus ein Ersatzreiter schaffen es zu dem Weltereignis. „Stand heute würde ich sagen, ich wäre dabei“, glaubt der Berufsreiter. „Wir sind nicht chancenlos. Aber das hängt von vielen Dingen ab. Sind die Pferde gesund, was macht die Konkurrenz, ist der Reiter gut genug? All das sind einige Kriterien. Wir werden unser Bestes geben. Letztlich entscheidet der Leistungsausschuss des Deutschen Olympiade-Komitees für Reiterei, wer fährt“, geht der gebürtige Baden-Württemberger mit seinen beiden Top-Pferden Bluetooth und Duke of Britain optimistisch in das wegweisende neue Jahr.

Wandres weiß auch, dass er sich von Turnier zu Turnier neu beweisen muss. „Wir Reiter denken so: Was gewesen ist, ist gewesen. Wir konzentrieren uns auf neue Aufgaben. Wir müssen uns immer wieder von vorne beweisen und gehen die Aufgaben mit Routine und Präzision an.“ Mit „Wir“ meint er sich und seine beiden Pferde. Mit dem Oldenburger Wallach Bluetooth und dem Hannoveraner Fuchswallach Duke of Britain hat Wandres zahlreiche hervorragende internationale Platzierungen erreicht. Das Besondere: Beide Tiere sind aus der Sportpferdeauktion PSI hervorgegangen,



Foto mjo

Darf auf die Teilnahme an den Sommerspielen in Paris hoffen: Der Hagener Dressurreiter Frederic Wandres gehört zum deutschen Olympiakader.

auf der Wandres im Dezember den Preis für seine reiterlichen Qualitäten bekommen hat. „Hier schließt sich der Kreis für mich. Ich bin sehr stolz“, freut sich der Hagener über die Auszeichnungen, die ohne seine beiden Top-Pferde nicht möglich gewesen wären.

Wandres zieht es für die nächsten Monate wieder nach Wellington in Florida. Dort bereitet er sich und seine Pferde auf kommende große Aufgaben vor. Unter anderem auf das Weltcupfinale vom 16. bis 20. April 2024 im saudi-arabischen Riad. Eine Woche später findet Horses & Dreams auf seiner heimatischen Anlage in Hagen statt. Nach seinen Erfolgen im November in Lyon mit der maximalen Anzahl an Weltcup-Punkten kann Wandres vom Erreichen des Finales in Riad träumen. Doch bis dahin ist es noch ein langer Weg, wie auch der, den der Dressurreiter bis heute zu bestreiten hatte.

Er gehörte nie einem Leistungskader an und wuchs in einer Familie auf, die mit dem Pferdesport zunächst nichts am Hut hatte. „Ich war mehr im Stall als zu Hause“, beschrieb Frederic seinen Weg in den Reitsport, nachdem er sich mit Freunden zusammengetan hatte, die Reiten lernen wollten. Seine Eltern hatten nichts dagegen. Sie un-

terstützten ihn nach Kräften. Zuerst musste er sein Abitur machen und eine Lehre zum Industriekaufmann abschließen. Aber danach stand der Reitsport-Karriere des Frederic Wandres nichts mehr im Wege.

Auf dem Hof Kasselmann absolvierte er im Jahr 2007 seine Lehre als Bereiter. Nach einigen Jahren auf dem Gestüt Bonhomme zog es ihn wieder zurück an den Teutoburger Wald, auch auf Wunsch von Bianca Kasselmann. In Hagen begann auch sein Aufstieg in den Spitzenbereich des Dressursports. Nach nur einem halben Jahr zurück bei den Kasselmanns erhielt er für zehn Siege in der Schweren Klasse das Goldene Reitabzeichen. Was dann folgte, war ein stetiger Aufstieg, der internationale Erfolge nach sich zog.

Bundestrainerin Monica Theodorescu, die sich häufig mit ihm in Hagen trifft und trainiert, weiß, was sie an Frederic Wandres hat. „Ich kenne die Pferde, ich kenne Freddy. Ich arbeite unheimlich gerne mit ihm. Wir haben ein total gutes, vertrautes Verhältnis. Es ist sehr professionell, er setzt das sehr gut um“, schwärmt die Bundestrainerin von der Zusammenarbeit mit dem 36-Jährigen, dessen Erfolgsweg noch lange nicht am Ende scheint. mjo ●

Einladung zum Schnuppern

Der Hagener Sportverein 1920 e.V. lädt herzlich zu einem kostenlosen

Schnupperkurs für Wirbelsäulengymnastik mit Pilates Wohlfühlprogramm ein.

Der Kurs findet am 20.01.2024 und 27.01.2024 von jeweils 10.00 bis 11.00 Uhr im Sportraum der Jägerbergschule, oberer Eingang, Zum Jägerberg 17, 49170 Hagen a.T.W. statt.

Für alle Interessierten bietet sich eine gute Gelegenheit, die positiven Effekte von Wirbelsäulengymnastik und Pilates kennenzulernen. Unter der fachkundigen Anleitung von unserer erfahrenen Trainerin Susanne Ritschel haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit, die Übungen und Techniken auszuprobieren und sich von den wohltuenden Effekten für den Körper zu überzeugen. Anschließend besteht die Möglichkeit, bei den bestehenden Gruppen entweder montags von 20.00 bis 21.00 Uhr oder samstags von 9.00 bis 10.00 Uhr teilzunehmen.

Wirbelsäulengymnastik und Pilates sind bewährte Methoden, um die Rückenmuskulatur zu stärken, die Körperhaltung zu verbessern und die Flexibilität zu fördern. Darüber hinaus tragen die Übungen dazu bei, Stress abzubauen, die Entspannung zu fördern und das allgemeine Wohlbefinden zu steigern.

Für weitere Informationen und Anmeldungen wenden Sie sich bitte an Susanne Ritschel, Tel. 05401/99645. Bitte auf den Anrufbeantworter sprechen, Sie werden auf jeden Fall zurückgerufen.



Benefizkonzert für Hospizverein

Bereits drei Mal spielte das Georgsmarienhütter Gitarrenensemble Saitenspringer zu Gunsten des Hagener Hospizvereins in der Ehemaligen Kirche in Hagen. Am Samstag, 13. Januar, um 19.30 Uhr gibt

es dort unter dem Titel „Zeitreise II“ erneut ein Benefizkonzert. Dieses Mal geht es auf eine Reise durch die Rock- und Popgeschichte. Der Eintritt ist frei; Spenden für den Hospizverein sind willkommen. ●

SKODA

:) Entdecke Dein Happy

Beim Škoda Buffet
am 20. Januar



Z. B. mit den Drive Sondermodellen von Škoda und Preisvorteilen von bis zu 2.100,- €¹.



Besuchen Sie uns **am 20. Januar** im Autohaus und erleben Sie bei leckeren Snacks und Getränken, interessanten Gesprächen und spannenden Aktionen viele kleine und große Happy-Momente. Informieren Sie sich auch über die Drive Sondermodelle. Ganz gleich ob Fabia, Scala oder Kamiq: Sie machen jeden glücklich und überzeugen mit vielen Extras und attraktiven Preisvorteilen **von bis zu 2.100,- €¹**. Kommen Sie zum Škoda Buffet. Wir freuen uns auf Sie.

¹ Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der Škoda Auto Deutschland GmbH für vergleichbar ausgestattete Serienmodelle der Ausstattungslinie Selection am Beispiel des Škoda Kamiq Drive. Die Höhe des Preisvorteils bestimmt sich nach der Modellauswahl. Der Verkaufspreis wird allein von uns festgesetzt.

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

Škoda-Zentrum
DHT Automobile GmbH
Niedersachsenstraße 10, 49124 Georgsmarienhütte T 05401862525
Franz-Lenz-Str.11, 49084 Osnabrück T 05416001770
info@dht-automobile.de, www.dht-automobile.de

Ein Abend der Erinnerungen und Emotionen

50 Jahre Handball in der Niedermark – Ehrenbrief für Hempen und Maschkötter

Das war ein Abend der Erinnerungen, Wiedersehen und Emotionen. „Eine hervorragende Feier. Viele haben bis morgens ausgehalten. Sie hatten sich ja auch viel zu erzählen“, lautet das Resümee von Dirk Maschkötter. Der Abteilungsleiter hatte die Gäste zur Feier des 50-jährigen Bestehens der Handballabteilung der Spielvereinigung Niedermark in den Gellenbecker Sporthallen begrüßt. Mehr als 200 Handballfreunde waren zur Jubiläumsfeier gekommen, die auch die Kinder-Weihnachtsfeier am Nachmittag miteinschloss.

Nach der Vereinigung der beiden Gruppen der Spvg. Niedermark und der Spvg. Gaste-Hasbergen firmiert die Abteilung seit mehr als zwölf Jahren unter dem Namen SG Teuto Handball. Die Spielgemeinschaft gehört inzwischen zu den größten Vereinen der Umgebung. Sportliches Ziel dieser Kooperation war zum einen die Leistungssteigerung des Handballsports und zum anderen die Bereitstellung eines Breiten- und Freizeitsportangebotes mit der Ausrichtung zum Handball – auf der Grundlage der Förderung und Betreuung aller Mitglieder.

Diese Absicht ist voll aufgegangen.

Bereits am frühen Nachmittag hatten sich rund 150 Kinder in der großen Sporthalle zur Kinder-Weihnachtsfeier des Jubiläumstages eingefunden. Sie durchliefen einen sportlichen Weihnachtsparcours, um im Duell „Mann gegen Mann“ Punkte zu sammeln. Die Cafeteria im Foyer versorgte die Kinder und Eltern zusätzlich mit vielen Leckereien. Zum Abschluss gab es vom blau-weißen Teuto-Weihnachtsmann natürlich auch noch ein Geschenk.

Im Anschluss startete gegen 19.30 Uhr der Festakt zum 50-jährigen Bestehen der Handballabteilung. Abteilungsleiter Dirk Maschkötter begrüßte die mehr als 200 Gäste, unter ihnen Vertreter der Gemeinde Hagen mit Bürgermeisterin Christine Möller an der Spitze und die Vorstände der Handballregion West-Niedersachsen, der Spvg. Niedermark, der Spvg. Gaste Hasbergen und der SG Teuto Handball. Viele ehemalige Handballer waren von weit angereist und hatten sich sehr lange nicht gesehen. Entsprechend groß und gefühlsbetont war das „Hallo“ am Jubiläumsabend.

Der erste Abteilungsleiter Horst Gregor konnte leider nicht anwesend sein, hatte aber einen Brief geschrieben, der zu Beginn der Festreden vorgelesen wurde. Er berichtete über die

Anfangszeiten der Handballabteilung und die Besetzung der ersten Herren-Mannschaft im Jahr 1973. Weil es keine Handbälle gegeben habe, sei mit Gymnastikbällen aus Gummi in der kleinen Sporthalle in Gellenbeck trainiert worden. Es sei sehr eng gewesen. Später habe man die größere Halle nutzen dürfen. Gregor konnte sich sogar noch an die Namen der allerersten Mannschaft erinnern: Gregor „Grille“ Garske, Reinhard Dittrich, Werner Niehenke, Klaus Große-Wörde-mann, Eckart Meyer, Horst Kas-selmann, Jürgen Dörenkemper, Werner Meyer, Wolfgang Im-horst, Sammy Igelbrink, Werner Obermeyer und Ludger Grim-melsmann.

Die Vorsitzenden der Vereine und Verbände ließen es sich nicht nehmen, Grußworte und Glückwünsche an die Gäste zu richten. Gerd Ditz, der Vorsitzende der Handballregion West-Niedersachsen, verlieh im Rahmen seiner Festrede Hartmut Hempen und Dirk Maschkötter den Regionsehrenbrief für ihre jahrelangen Verdienste um den Handballsport. Beschenkt wurde auch Christine Möller von der Mini-Handballerin Ria Hehmann. Sie übergab der Bürgermeisterin einen Blumenstrauß, der mit einigen Eintrittskarten für die Spiele der 1. Damen und 1. Herren dekoriert war. Christine Möller nahm diesen Wink mit dem Zaunpfahl



Der Teuto-Weihnachtsmann beschenkte die Kinder mit einer Sport-trinkflasche.



Ihr lokaler Photovoltaikinstallateur für das Osnabrücker Land

Klimaschutz fängt bei uns allen Zuhause an.

JETZT etwas für IHREN Haushalt tun:

Mit einer Photovoltaikanlage von JEnergy GmbH

- ✓ auch 2024 gilt vorerst noch die Umsatzsteuer von 0% auf Photovoltaik-Anlagen (Stand Dezember 2023)
- ✓ kostenfreie Beratung & Angebot inkl. Wirtschaftlichkeitssimulation
- ✓ eigene Montageteams
- ✓ über 15 Jahre Branchenerfahrung
- ✓ gegründet in 2011

Jetzt kostenloses Angebot einholen!

Bielefelder Straße 28 49186 Bad Iburg
www.jenergy-pv.de info@jenergy-pv.de 0 54 03 - 726 76 70



Gerd Ditz (Mitte) zeichnete Hartmut Hempen (rechts) und Dirk Maschkötter (erster und zweiter Vorsitzender der SG Teuto Handball) mit den Regionsehrenbrief aus.



Fotos: Spvg. Niedermark

Prall gefüllt war die kleine Sporthalle zum Festakt des Jubiläumjahres.

schmunzelnd zur Kenntnis. Sie lobte die Handballer für deren unermüdlichen Einsatz und sagte der Abteilung ihre Unterstützung zu. Außerdem versprach sie, zukünftig öfter die Handballspiele in der Niedermark zu verfolgen.

Alle ehemaligen Abteilungsleiter berichteten im Laufe der Veranstaltung über Anekdoten und erinnerten an emotionale Momente in ihren Amtszeiten. Der rasende Reporter Jonas flitzte durch die Stuhlreihen der Besucher und befragte sie nach Erinnerungen der letzten 50 Handballjahre. Abteilungsleiter Dirk Maschkötter beendete nach rund 90 Minuten den offiziellen Teil der Veranstaltung mit den Worten: „Horst Gregor hat am Ende seines Briefes geschrieben „Macht weiter so“, und das werden wir mit Sicherheit machen“. Maschkötter hatte zuvor die Vorteile des Handballsports hervorgehoben. „Es ist eine harte Sportart, für die man sportlich fit sein und sich gut im Griff haben muss. Als Teamsport ist Handball außerdem gut für die Persönlichkeitsentwick-

lung.“ Wie groß der Zusammenhalt in der Niedermarker Handballfamilie ist, zeigte sich bei der Feier zum 50-jährigen Jubiläum. Im Rückblick erläuterten die Handballer, wie es zum erfolgreichen Zusammenschluss zur SG Teuto kam. Zur Förderung des Handballsports in den Gemeinden Hagen und Hasbergen und zum Wohle der beteiligten Vereine (Spvg. Niedermark, Spvg. Gaste-Hasbergen) wurde, unter dem Gesichtspunkt einer fairen Partnerschaft, zur Saison 2011/2012 die Spielgemeinschaft Teuto Handball gegründet. Seitdem liegen einige Spielzeiten hinter der SG Teuto Handball, in denen große Erfolge gefeiert werden konnten. Die 1. Herrenmannschaft spielt in der Landesliga, die Damen eine Klasse darunter. Insgesamt gehören 17 Teams zur Spielgemeinschaft, die seit der Gründung eng zusammengewachsen und über den Handball hinaus verbunden ist. „Es geht bei uns auch um die soziale Komponente“, hebt Maschkötter hervor.

mjo ●

Mitgliederversammlung der Kolpingsfamilie Gellenbeck

Die Kolpingsfamilie Gellenbeck trifft sich am Samstag, 24. Februar, um 19 Uhr (nach der Vorabendmesse) im Gustav-Görsmann-Haus (GGH) zu ihrer diesjährigen Mitgliederversammlung. Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung kann beim Leitungs-

team angefordert werden. Es gibt Essen und Getränke während der Versammlung. Anmeldung bis Sonntag, 18. Februar, bei Familie WuM Obermeyer, Tel. 05405/8207 oder Tel. 0175/8557245, E-Mail weob@gmx.de. ●



BOK Berufs- und
Outdoorkleidung
by MIH-medical

**Großer
Räumungsverkauf:**
bis zu
70 %
reduziert*

*solange Vorrat reicht

**Berufskleidung und Schuhe
für Arbeit, Jagd und Forst**

Wir sind ganztags für Sie da:

Mo. 9–14 Uhr · Di. bis Fr. 9–14 Uhr und 15–18 Uhr · Sa. 10–13 Uhr

Oeseder Straße 123 · Georgsmarienhütte

Telefon 05401-3619910 · info@mih-bok.de · www.mih-bok.de



Musikverein sammelt Tannenbäume in der Obermark ein

Der Musikverein „Wiesental“ sammelt am Samstagmorgen, 20. Januar, ab 9 Uhr in der Hager Obermark ausgediente Tannenbäume gegen einen kleinen Obolus von mindestens zwei Euro ein. Der gesammelte Erlös wird für die Nachwuchsausbildung verwendet, um diese für Mitglieder kostenlos anbieten zu können. Die Bäume sollten sichtbar an die Straße ge-

legt und aus Diebstahlgründen auf das Anbringen von Geld am Baum werden. Die Helfer und Helferinnen werden sich melden. Die Bäume müssen auch von sämtlichen Weihnachtschmuck befreit sein. Die gesammelten Bäume werden unter anderem für das Vereinseigene Osterfeuer am 31. März, um 19 Uhr im Wiesental, verwendet. ●



Foto: privat

Der Musikverein „Wiesental“ sammelt wieder ausgediente Tannenbäume ein.

Hagener Repair Café in der Kunsthalle

**Ausstellungsbesucher konnten ihre kaputten
Geräte instand setzen lassen**

„Ist das Kunst oder kann das weg?“ lautet ein bekannter Spruch über Kunstwerke, die nicht ohne Weiteres zu entschlüsseln sind. Für das Hagener Repair Café gilt dagegen eher die Frage: „Ist das kaputt oder kann das weg?“ Beides, die Kunst und die Reparatur, kamen im Dezember bei einem Reparaturnachmittag in der Kunsthalle Osnabrück zusammen. Federführend war das Hagener Repair Café.

Insgesamt vier Reparaturnachmittage, immer unter der Leitung eines anderen Repair Cafés, fanden in den vergangenen Monaten im ehemaligen Dominikanerkloster am Osnabrücker Hasewall statt. Sie gehören zum Jubiläumsprogramm der Kunsthalle, die ihr 30-jähriges Bestehen feiert. Unter anderem ist im Kirchenschiff des historischen Gebäudes Aram Bartholls Installation „Ihr Paket ist abholbereit“ zu sehen, die aus einer DHL-Abholstation und einem begehbaren Parcours mit Elektroschrott besteht. Letzterer soll die absur-

den Dimensionen der Entwertung und Verschrottung von Elektronik und Computertechnik verdeutlichen.

„Es geht um den Warenfluss von der Anlieferung bis zur Entsorgung“, sagt Franz-Josef Spreckelmeyer vom Hagener Repair Café. Der Gedanke, beschädigte Geräte zu reparieren, knüpft direkt an die Botschaft der Installation an. Konsequenterweise konnten Besucherinnen und Besucher an den Reparaturnachmittagen ihre defekten Geräte mitbringen, um sie von den Reparaturinnen und Reparateuren vor Ort wieder instand setzen lassen.

20 Reparateure waren bei dem vierten Nachmittag im Einsatz, etwa ebenso viele Geräte brachten Besucher vorbei, darunter einen kaputten Lautsprecher, einen Laptop mit einem Displaydefekt, ein Radio mit einem verstellten Sender sowie ein CD-Player mit verschmutztem Laser.

Mitte Januar kehrt das Hagener Repair Café ein weiteres Mal in die Kunsthalle Osnabrück zu-

rück. Am Samstag, 13. Januar, von 13 bis 18 Uhr endet die Reihe der Reparaturnachmittage in der Kunsthalle mit der Reparatur- und Nachhaltigkeitsmesse. Die Repair Cafés bieten dort gegen eine Spende wiederhergestellte Geräte an.

Außerdem können die Besucher Fragen rund um Reparaturen stellen und sich über die Arbeit der Initiativen informieren. Neben mehreren Repair Cafés nehmen unter anderem Slow Food und der ADFC an der Messe teil.

are ●

Trink- und Abwasser werden teurer

Zum 1. Januar sind in Hagen sowohl die Trinkwasser- als auch die Abwassergebühr gestiegen. Die Wassergebühr wurde um 20 Cent auf 1,25 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer erhöht, die Benutzungsgebühr für die Schmutzwasserkanalisation von 1,65 Euro pro Kubikmeter auf 1,95 Euro.

Beim Wasserwerk sind neben den Wasserbezugskosten auch die laufenden Aufwendungen gestiegen. Darüber hinaus wirken sich die allgemeinen Preissteigerungen und die Zinsentwicklung auf die Aufwendungen aus.

Bei der Schmutzwasserkanalisation schlagen die unerwarteten erhöhten Abschreibungen durch die umfangreiche Sanierung der Kläranlage zu Buche. Sowohl für das Wasserwerk der Gemeinde Hagen als auch für die Schmutzwasserkanalisation wurde eine neue Gebührenkalkulation durchgeführt, die zur Kostendeckung die Erhöhung der Gebührensätze zur Folge hat. Die letzte Erhöhung bei den Wassergebühren fand 2021 um 5 Cent statt. Die Benutzungsgebühr für die Schmutzwasserkanalisation wurde zuletzt 2012 geändert. ●

DAS GEISTLICHE WORT

**Dieses Mal von Stefan Wagner, Pastor der
evangelisch-lutherischen Melancthon-Kirchengemeinde**

Zuversicht

Man kann eine Wette abschließen: In jedem Jahr fällt in der Weihnachtsansprache des Bundespräsidenten und in der Neujahrsansprache des Bundeskanzlers im Fernsehen das Wort: Zuversicht. In diesem Jahr war es wieder so. Bei beiden wirkte es schon fast pastoral und salbungsvoll. Aber: die Botschaft war klar: Lasst euch nicht kirremachen und nicht unterkriegen. Trotz aller Krisen und Bedrohungen: Es geht weiter. Wenn wir zusammenhalten und die Ärmel hochkrempeln, kommen wir aus dem gefühlten Tief wieder heraus. Wir haben allen Grund, mutig und erwartungsvoll in die Zukunft zu schauen.

Zuversicht ist mehr als „Jetzt wird wieder in die Hände gespuckt, wir steigern das Bruttosozialprodukt“ und mehr als ein „et is noch immer jot je-jange.“ Zuversicht ist ein geistliches Wort, das sich heimlich, still und leise in andere Bereiche des Lebens eingeschlichen und eingenistet hat. Zuversicht hat etwas mit einem Rückblick

zu tun. Egal, was in der großen, weiten Welt passiert ist. Wenn die Natur ins Wanken geraten ist. Wenn Königreiche fallen. Aber auch, wenn im eigenen Leben etwas mit Volldampf gegen die Wand gefahren ist. In all dem war man nicht allein, war Gott da, hat der Glaube geholfen und neue Kraft gegeben. Wer das sieht, und spürt und darauf vertraut, weiß: Gott war bei mir, er ist bei mir – jetzt, in diesem Moment –

und er wird immer bei mir bleiben. Da kann kommen, was will. Und dann hat Zuversicht auch etwas mit der Gegenwart und der Zukunft zu tun. Mit Gott an meiner Seite finde ich Halt, habe ich den Ängsten in mir etwas entgegensetzen, geht es weiter. Im Psalm 46 heißt es: „Gott ist unsere Zuversicht.“ Ein gutes Bibelwort am Anfang eines Jahres – aber auch für jeden Tag des Jahres.

Also:
Bleiben Sie zuversichtlich.

*Alles Gute und Gottes Segen
wünsche ich Ihnen und Euch
allen.*

Foto: Hagener Repair Café



Das Hagener Repair Café war federführend beim vierten Reparaturnachmittag in der Kunsthalle Osnabrück.



**Wir machen Sie
„restlos“ glücklich**

Als Entsorgungsbetrieb in der Region
sind wir für Sie da.
Als Partner der Gastronomie reinigen und
überprüfen wir Ihren Fettabscheider.

M. Meyer-Entsorgung

Ihr Entsorgungspartner in der Region
• Containerdienst • Rohrreinigung • Miettoiletten

SAISON- RÄUMUNGS- VERKAUF

25% AUF ALLES*
10% auf Wäsche*

* Nicht auf bereits reduzierte Ware

IMMER DURCHGEHEND GEÖFFNET
Mo. – Fr.
10.00 – 18.30
Sa.
10.00 – 18.00

Kostenlose
Parkplätze

WARE AUF
EXTRA-STÄNDERN
bis **50%**
REDUZIERT



**GANZ SCHÖN
KUSCHELIG!
DIE NEUEN
PULLOVER**



**HERRLICH WARM!
TRAUMHAFT
SCHÖNE
NACHTWÄSCHE**

Ostermüller
MODEHAUS

Große Straße 35 · 49186 Bad Iburg
Tel. 0 54 03 / 22 88 · www.ostermueller.com



Folgen Sie uns auf
Facebook und Instagram!

UNSERE ANGEBOTE

Do., 11. bis Sa., 13.1.2024

Qualität und Frische aus eigener Schlachtung

Gulasch

halb & halb

1,39 €/100 g

Gefüllte Kohlrouladen

küchenfertig

1,29 €/100 g

Bis 31.1.2024:

Brust- & Querrippe

von der Kuh

0,89 €/100 g

Grillschinken

zum Selberbraten

1,49 €/100 g

Solange der Vorrat reicht!
Alle Angaben ohne Gewähr.

Fleischerei
Immer
gut beraten...
PLOGMANN

Sandstraße 2 · Hagen a.T.W. · Telefon 05401 / 93 38

Hagener Kolpingsfamilie begeistert mit plattdeutschem Stück

Mit viel Humor eine ganze Menge Gutes tun

Mit „Tante Rosels Lottoschein“ hat die Theatergruppe der Kolpingsfamilie Hagen auch in diesem Jahr wieder einen echten Volltreffer gelandet. Mit viel Sinn für Humor und in plattdeutscher Sprache konnten sie bei der Premiere am 6. Januar 2024 begeistern und bestens

unterhalten.

Regie führt in diesem Jahr erstmals Karin Mayland, die die langjährige Spielleiterin Liesel Schönhoff ablöst. Nach 50 Jahren wollte Liesel Schönhoff, die als Souffleuse in der Theatergruppe angefangen hatte, etwas kürzertreten. Zur Premiere



Applaus für eine erfolgreiche Premiere: Die Inszenierung und Leistung der Darsteller kamen beim Publikum sehr gut an.

Bensmann & Sohn
Entsorgungsfachbetrieb
05401 / 36850

05401 / 36850

NEU
1m³ Mini-Mulden

Lernen Sie unseren **Mini-Nachwuchs** kennen! Es lohnt sich!

Bensmann & Sohn, Hagen a.T.W.
Entsorgungsfachbetrieb



Fotos: Kolping Hagen

Turbulent und lustig geht es in „Tante Rosels Lottoschein“ der plattdeutschen Theatergruppe des Kolping Hagen zu.

wurde ihr Engagement ganz besonders geehrt. Ebenso dankte die Theatergruppe auch Werner Kemper, der ebenfalls seit 1974 mitspielt und auch im Hintergrund hilft. Zwar steht Liesel Schönhoff hinter den Kulissen noch immer mit ihrer Erfahrung bereit zu helfen, aber ihre Nachfolgerin, die als Mitspielerin auch schon viele Jahre dabei ist, hat mit dem neuen Stück genau den Ton für einen amüsanten Theaterabend in der Gaststätte Stock getroffen, so dass auch diese Premiere erfolgreich war. Ebenfalls erfreulich, dass drei neue Mitspieler die Theatergruppe verstärken. Die jüngere Ricarda Berelsmann und die Herren Frank Berstermann und Henning Weitzmann passen perfekt in das kleine Ensemble. Damit das mit dem Plattdeutschen auch klappt, hilft Albert Schönhoff, denn er ist seit 51 Jahren Teil der Theatergruppe, spielte in diesem Jahr zwar nicht mehr mit, aber wenn es ums Plattdeutsche geht, ist er ein Experte.

Und auf der Bühne wurde wieder einmal ein turbulentes und lustiges Stück up Platt lebendig. Auch wenn man nicht jedes Wort versteht, muss man sich doch köstlich amüsieren, wenn Tante Rosel nach vielen Jahren Teilnahme an allen möglichen Gewinnspielen, endlich den Lotto-Jackpot mit 7,5 Millionen € knackt. Doch so viel Glück haut auch die stärkste Tante um

und jetzt muss die Familie überlegen, wie sie die Lottozentrale überlisten kann, denn Gewinne werden an Verstorbene nicht ausgezahlt. Und als endlich der Plan umgesetzt werden soll, ist dann auch noch der Lottoschein mitsamt Tante Rosel verschwunden. Jede Menge Probleme und Verwicklungen, die herrlich komisch gelöst werden wollen.

Auch in diesem Jahr wird ein Großteil der Eintrittsgelder wieder für einen guten Zweck gespendet. Im vergangenen Jahr konnte die Kolpingfamilie Hagen im Dezember an die Tafel Osnabrück, Zweigstelle Georgsmarienhütte 1500 € überreichen. Die Mitspieler der Theatergruppe übergaben das Geld an die Tafel-Mitarbeiterin Lisa Igelbrink in den Tafel-Räumlichkeiten am Haseldehnen 3, wo regelmäßig 800 Menschen mit Lebensmitteln versorgt werden, die sich sonst nicht ausreichend versorgen könnten.

Für die nächsten Aufführungen gibt es noch Restkarten: Freitag, 12. Januar, um 19.30 Uhr, Samstag, 13. Januar, und Sonntag, 14. Januar, um 17 Uhr, Freitag, 2. Februar, um 19.30 Uhr, Samstag, 3. Februar, und Sonntag, 4. Februar, um 17 Uhr, Freitag, 9. Februar, um 19.30 Uhr sowie Samstag, 10. Februar, und Sonntag, 11. Februar, um 17 Uhr. Karten sind in der Gaststätte Stock mittwochs bis samstags ab 16 Uhr erhältlich. spn ●



1.500 Euro spendete die Theatergruppe vor Kurzem an die Tafel in Georgsmarienhütte. Der Erlös stammt aus den Aufführungen 2023.

„Engagement ist keine Frage des Alters“

Landkreis Osnabrück hat Ehrenamtskarten im Bürgerhaus Natrup-Hagen verliehen

Der 5. Dezember ist der Internationale Tag des Ehrenamtes. Damit bot sich das Datum für den Landkreis Osnabrück an, um an diesem Tag die Ehrenamtskarte zu verleihen. Im Bürgerhaus Natrup-Hagen überreichte der stellvertretende Landrat Michael Lührmann 173 Bürgerinnen und Bürger die Auszeichnung für ihr ehrenamtliches Engagement. Bereits im November hatte der Landkreis in Bad Essen 143 Bewohnerinnen und Bewohnern aus der Region die Ehrenamtskarte verliehen. Dass das ehrenamtliche Engagement in der Region großgeschrieben wird, zeigt also nicht nur, dass der Landkreis seit 2008 die Auszeichnung vornimmt, sondern dass in diesem Jahr aufgrund der hohen Anzahl der Anträge gleich drei Ehrungen stattfanden. Die aktuellen Vorgaben sehen vor, dass die Ausgezeichneten in den vergangenen zwei Jahren jeweils mindestens 250 Stunden – also im Schnitt fünf Stunden pro Woche – ehrenamtlich aktiv sein müssen. Das bedeutet, dass die nun Geehrten wenigstens 86.500 Stunden für die Allgemeinheit tätig waren. Die Bürgerinnen und Bürger, die jetzt in Hagen ausgezeichnet wurden, sind in den Bereichen Soziales/Senioren/Jugend, Sport, Feuerwehr/Rettungsdienst/Katastrophenschutz, Kultur und Integration tätig. Der jüngste Bewerber ist 17, die älteste Bewerberin 74 Jahre alt. „Wenn ich mich so umschau, sind heute alle Altersgruppen vertreten. Und das ist das Schöne am Ehrenamt: Engagement ist keine Frage des Alters. Ich möchte alle motivieren, am Ball zu bleiben, damit wir auch in den kommenden Jahrzehnten ein so aktives Vereinsleben und eine großartige Engagement-Landschaft wie heute im Landkreis vorfinden“, sagte Lührmann, der gemeinsam mit der Hagener Bürgermeisterin Christine Müller die Gäste be-



Foto: Landkreis Osnabrück/Aleen Rogge

Im Bürgerhaus Natrup-Hagen erhielten jetzt 173 Bürgerinnen und Bürger aus dem Landkreis Osnabrück die Ehrenamtskarte.

grüßt hatte. Lührmann betonte die besondere Rolle des ehrenamtlichen Engagements der Anwesenden für die Region: „Das lebendige Ehrenamt in den Vereinen, Initiativen und Kommunen trägt maßgeblich zur Attraktivität des Landkreises bei.“ Der Abend wurde musikalisch

begleitet von Matthias Große und Lilli Bäumler von der Jugendmusikschule Hagen. Die Feierstunde wurde abgerundet mit einem gemeinsamen Abendessen, regem Austausch und Motivation zum Weitermachen. Die Ehrenamtskarte ist eine Auszeichnung des Lan-

des Niedersachsen für ganz besonders herausragendes ehrenamtliches Engagement, mit der zahlreiche Vergünstigungen in ganz Niedersachsen und Bremen verbunden sind. Seit dem Startschuss wurden in der Region 2.675 Ehrenamtskarten verliehen.

SOLARANLAGEN AUCH 2024

0% MwSt.!

SOLARKONZEPTE AUS EINER HAND PHOTOVOLTAIK | E-MOBILITÄT



Pohlmann + Bindel

Energie | Gebäude | Sicherheit



JETZT ANFRAGEN:

Telefon 05403/7340-0

solar@pohlmann-bindel.de

www.pohlmann-bindel.de/solar



GENAU HINGESCHAUT

Die Auflösung der letzten Ausgabe:



Hof Rhotert

49170 Hagen a.T.W.

Genau Hingeschaut

Finden Sie die **5 Fehler** und gewinnen Sie einen Gutschein im Wert von 50 Euro!



Bitte geben Sie diesen Abschnitt bis **Mittwoch, 17. Januar 2024**, hier ab:

Buongusto

Osnabrücker Str. 3 · 49170 Hagen a.T.W.

Vorname, Name

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Informationen zur Verarbeitung Ihrer hier angegebenen personenbezogenen Daten finden Sie im Impressum. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Der Gewinner der letzten Ausgabe zum Suchbild von

Hof Rhotert

Hagen a.T.W.:



Den Gutschein der letzten Ausgabe im Wert von 50 Euro gewann **Dieter Grundmann** aus Natrup-Hagen (l.). Überreicht wurde der Gewinn durch **Martin Rhotert** (r.).

Stimmungsvolles Adventskonzert

Männerchor trat mit der Vocalvielharmenie Osnabrück in der Ehemaligen Kirche auf

Der Männerchor Hagen a. T. W. von 1889 und die Vocalvielharmenie Osnabrück führten am dritten Adventssonntag in der Ehemaligen Kirche Hagen ein besinnliches Konzert mit Advents- und Weihnachtsliedern auf. Dabei stimmten die beiden Chöre die Besucherinnen und Besucher mit festlichen Weisen auf die bevorstehenden Feiertage ein.

Unter der mitreißenden Leitung von Holger Dolkemeyer gelang es den Chören von Beginn an, das Publikum aktiv mitzunehmen und einzubeziehen, ein besinnliches und vielfältiges Programm zu präsentieren und

einen weiten, stimmungsvollen und adventlichen Bogen zu spannen.

Insbesondere kam dies zum Ausdruck, als die 72 Sängerinnen und Sänger gemeinsam das Lied „Es ist ein Ros' entsprungen/Die Rose“ sangen und das zahlreich erschienene Publikum damit restlos begeisterte.

Diese Begeisterung sprang danach in der Ehemaligen Kirche auch auf den Letzten über und mündete in das gemeinsam gesungene Abschlusslied „O du fröhliche“, das als kräftiger Ausklang das Publikum in die eine vorweihnachtliche Stimmung entließ.



Gemeinsam sangen die Chöre „Es ist ein Ros' entsprungen/Die Rose“ beim Adventskonzert in der Ehemaligen Kirche.

Nikolaus besucht SV Hagen-Mentrup

Alle Jahre wieder kommt der Nikolaus zur Weihnachtsfeier des Schützenvereins Hagen-Mentrup ins Wiesental. Doch bis es so weit war, ließen es sich alle Gäste bei Kaffee und Kuchen gut gehen. Im Anschluss wurden Weihnachtslieder gesungen, bis es plötzlich an der Tür klopfte. Er war endlich da - der Nikolaus! Im Gepäck hatte er sowohl lobende Worte für die Erwachsenen als auch Geschenke für die Kinder. Besonders freute sich der Nikolaus über den Einsatz der Mitglieder auf dem Schützenfest im Wiesental, dem Hagener Herbst und dem Nussknackermarkt, wo der Verein eine Wurstbude betreibt. Auch für 2024 sind diese Termine am 8. Und 9. Juni, am 8. September und vom 28. November bis zum 1. Dezember bereits vor-

gemerkt. Nach der Bescherung fand ein Preisschießen statt, bei dem mehr das Glück als das Können im Vordergrund stand. So hatten auch ungeübte Schützen die gleiche Chance auf einen großen Gewinn.



Der Nikolaus hatte für alle etwas im Gepäck.



SA. 20. JAN 2024
SA. 27. JAN 2024

NEUJAHRSGENUSS

VORFREUDE

GEBÄCK VARIATION | Dips
SESAMBÄLLCHEN | Grünkohl
GRÜNKOHL- & WIRSINGSALAT | Birne & Granatapfel

HERZENSWÄRMER

RINDERKRAFTBRÜHE | Pfannkuchenstreifen

HAUPTSACHE

KASSELERBRATEN | Malzbiersauce
METTKACKER | Mostrich
WINTERKABELJAU | Fenchelschaum

DAZU:

SALZKARTOFFELN | Petersilie
RÖSTKARTOFFELN | Schmorzwiebeln
GRÜNKOHL | Räucherspeck

ZUM SCHLUSS

BRATAPFELPARFAIT | Mandeln
LEBKUCHENMOUSSE | Vanille

39,50 € P.P.



SA. 03. FEB 2024
SA. 10. FEB 2024

ORIENTALISCHE
MELODIEN

VORFREUDE

FLADENBROT | Hummus,
Minzjoghurt & Oliven Chiliöl
BABA GHANOUSH | Auberginenpüree,
Ziegenkäse & Granatapfel
FILLO ZIGARREN | Rindstatar, Spinat, Feta & Pinienkerne

HERZENSWÄRMER

LINSEN KOKOS CREMÈ | Crunch

HAUPTSACHE

HÄHNCHENBRUST | Datteln, Pistazien & Knoblauchcremè
LAMMHÜFTE | Zimt, Nelken & Harissacremè
DORADE | Petersilie, Sesam & Anisbutter

DAZU:

SÜßKARTOFFEL | Feta Dattel Cremè
BASMATIREIS | Zimt
FALAFEL | Joghurt Sesamcremè
ORIENTALISCHES GEMÜSE | Blumenkohl, Spitzpaprika,
Zucchini, Kichererbsen & Aubergine

ZUM SCHLUSS

BAKLAVA | Filo, Agavensirup, Pistazien, Mandeln & Zimt
RIZ BI HALLIB | Milchreis, Zimt, Walnüsse & Rosenwasser

39,50 € P.P.

FÜR KINDER BIETEN WIR EINE SEPARATE SPEISEKARTE AN. VEGETARISCH & VEGAN AUF ANFRAGE GERNE MÖGLICH.



Wir sind Ihr **STARKER** Service Partner



STARKEGMHütte
www.starke-autos.de

Starke Georgsmarienhütte GmbH & Co. KG
Topsloh 2-6 49124 GMHütte · 0541 4809-0
info.gmh@starke-gruppe.de

Hagener Sternsinger sammelten Rekordsumme

Fast 30.000 Euro landeten am ersten Januar-Sonntag in den hiesigen Spendendosen

Ganz viele engagierte Königinnen und Könige waren am Sonntag, 7. Januar, bis zum Einbruch der Dämmerung in fast allen Hagener Straßen unterwegs und brachten mit dem Kreidezeichen „20*C+M+B+24“ den Segen „Christus segne dieses Haus“ an die Türen der Haushalte in Hagen und Gellenbeck. Gleichzeitig sammelten sie bei Eiseskälte Spenden für Gleichaltrige in aller Welt. Ihr Einsatz hat sich sehr gelohnt: So konnten am Sonntagabend stolze

29.847,17 Euro in den Spendendosen der Sternsinger der Pfarr-eiengemeinschaft gezählt werden konnten. In St. Martinus waren es 19.258,44 Euro, in Mariä-Himmelfahrt 10.588,73 Euro. Alle Spenden aus Hagen gehen an das Kindermissionswerk. Die Sammelaktion ist weltweit die größte Solidaritätsaktion, bei der sich Kinder für Kinder in Not engagieren. „Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit“ hieß das diesjährige Leitwort. Der Schutz von Um-



Foto: Rupert Wöhrmann

Die Sternsinger in Hagen sammelten fast 20.000 Euro.

welt und Kultur stand im Mittelpunkt der 66. Aktion Dreikönigssingen. Seit Beginn im Jahr 1959 haben die Sternsinger insgesamt eine Milliarde Euro gesammelt – auch mit Hilfe vieler Hagener und Gellenbecker Könige!

Wer außerdem noch für die Aktion Dreikönigssingen spenden will, kann sich an sein Pfarrbüro wenden. Dort sind auch noch Segensaufkleber für die Haustür erhältlich. ●

Jahreshauptversammlung der Hagener SG

Vereinsverband muss die Auflösung der Gesellschaft vorantreiben

Die Hagener Schützengesellschaft ist am Drei-Königstag mit ihrer Jahreshauptversammlung ins noch junge Jahr gestartet. Ute Karrenbrock und Mario Witte erhielten für 40 Jahre Mitgliedschaft in der Hagener SG und damit im deutschen Schützenbund die Ehrennadel in Gold. Dieter Herkenhoff bekam die Ehrennadel in Gold für 60 Jahre Mitgliedschaft.

Der Vorstand wurde größtenteils wiedergewählt. Neu ist, dass Lena Nitsche zur 1. Schriftführerin aufgestiegen ist. Ute Karrenbrock ist künftig die zweite Vorsitzende und Adelina Schäfer übernimmt die Aufgabe der zweiten Schriftführerin.

„Leider ist dieser Vorstand mit der Liquidation des Vereines beauftragt“, schreibt die Hagener SG in ihrer Pressemitteilung. Als Lösung wird eine Verschmelzung mit dem SC Altenhagen

angestrebt. Dieser Prozess braucht aber noch Zeit und Arbeit. Die Gesellschaft hofft, so das Schützenwesen weiter betreiben zu können. ●



In Gellenbeck landeten mehr als 10.000 Euro in den Spendendosen der Sternsinger.



Foto: Hagener SG

Langjährige Mitglieder der Hagener SG wurden bei der Versammlung geehrt. Hier sind Ute Karrenbrock, Mario Witte (rechts) und der Vorsitzende Christoph Nitsche zu sehen.

Steuern? Wir machen das.

VLH.



Beratungsstellen vor Ort:

Jörg Eustergerling · Tel. 05403 / 7 24 56 10
Große Straße 4 · 49186 Bad Iburg

Nelli Riedel · Tel. 05401 / 8 42 76 22
Teutoburger-Wald-Str. 59 · 49124 Georgsmarienhütte

Nelli Kasper · Tel. 05405 / 6 16 87 44
Natruper Straße 108 · 49170 Hagen a.T.W.

www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

TERMINE KOMPAKT

Sonntag, 14. Januar

Apothekennotdienst

Einhorn-Apotheke, Rosenstraße 1, Tecklenburg | Tel. 05481/7878

Sonntag, 21. Januar

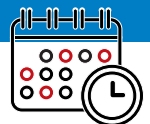
Mitgliederversammlung

15 Uhr | Jahreshauptversammlung des Musikvereins Wiesental
Gaststätte Zum Wiesental

Apothekennotdienst

Nibelungen-Apotheke, Schulstraße 1, Hagen | Tel. 05401/89090

Termin Veranstaltung Verwaltung Verein Arzt Apotheke



Nutze die Chance – jetzt!

Boots, Stiefeletten, Langschaftstiefel, auch in Über- und Untergrößen

Bielefelder Str. 6 49186 Bad Iburg Tel. (0 54 03) 73 08-0 www.frye-schuhe.de



frye
Gut gehts.

Rekordspendensumme bei „Reiter helfen Kindern“

Verein hat bei dem Benefizturnier im Sommer 140.000 Euro gesammelt

„Reiter helfen Kindern“ – unter diesem Motto veranstaltete der Reitverein St. Martinus Hagen auch 2023 sein traditionelles Benefizturnier. Rund vier Monate nach dem Event steht fest: Eine Rekordsumme von 140.000 Euro geht an wohltätige Organisationen.

Zum neunten Mal veranstaltete der Reitverein St. Martinus Hagen im Sommer „Reiter helfen Kindern“. Bei dem weit über die Grenzen des Osnabrücker Landes bekannten Turnier wurde wieder professioneller Reitsport auf der Reitanlage der Familie Haunhorst gezeigt. Zeitgleich stand das soziale Engagement im Vordergrund. Denn der gesamte Erlös der Veranstaltung geht traditionell an Vereine, die das Wohl von Kindern im Fokus haben. „In diesem Jahr können wir grandiose 140.000 Euro an wohltätige Vereine spenden – so viel wie noch nie“, verkündet Melanie Haunhorst, erste Vorsitzende des Hagener Reitvereins, stolz. „Unser Engagement ist

Teamwork, daher bedanken wir uns ganz herzlich bei allen Unterstützern, Reitern und Sponsoren. Nur gemeinsam und als mittlerweile eingespieltes Team können wir immer wieder Großes erreichen. Auch, wenn das Wetter wie in diesem Jahr nicht mitspielt.“

Von der hohen Spendensumme profitieren gleich mehrere Organisationen. Dazu gehören Stamm-Begünstigte wie die Kinderkrebshilfe Münster und der Ambulante Kinderhospizdienst Osnabrück. Neu hinzugekommen sind unter anderem der Verein zur Unterstützung hilfsbedürftiger Menschen Hagen und INTENSIVkinder zuhause. „Von dem Team der Kindertafel haben wir bereits einen sehr herzlichen Dankesbrief erhalten. Dank solcher Gesten merken wir noch einmal mehr, dass sich unser Engagement auszahlt“, so Melanie Haunhorst. 2025 findet das Benefizturnier das nächste Mal statt. ●



Foto: Melanie Haunhorst

Max Haunhorst springt mit seinem Pferd Carlo über die von Künstler René Turrek gestaltete Glücksmauer, die bei „Reiter helfen Kindern“ versteigert wurde.

Wanderung mit Grünkohl

Die Kolpingsfamilie Gellenbeck lädt zu einen Winterspaziergang mit anschließendem Grünkohllessen ein. Treffpunkt ist am Freitag, 19. Januar, um 16 Uhr der Parkplatz „Haar Werk“ an der Fritz-Reuter-Str. 1 in Natrup-Hagen. Nach einem familienfreundlichen Spaziergang kehren die Wanderer um 18 Uhr in der Gaststätte Antrup in Leeden ein. Wer etwas anderes essen will, kann vorab ein anderes Gericht bestellen. Auch wer nicht zu gut zu Fuß ist und nicht mitwandern kann, kann am Essen teilnehmen. Anmeldungen nimmt Familie Hehmann unter Tel. 05405-7392 entgegen. Alle Wanderfreunde, ob jung oder alt, können an dem Winterspaziergang teilnehmen. ●



Alles Gute und ein gesundes neues Jahr 2024 für Euch und Eure Familien!

Landespolitik für Hagen a.T.W.: Im Landtag haben wir uns unter anderem für weitere Finanzierungen der Kindertagesstätten und Musikschulen, die Fortsetzung der Breitbandförderung und der Freiwilligendienste eingesetzt. Jetzt heißt es dranbleiben, damit die Ganztagsbeschulung auskömmlich finanziert wird und neue Förderungen in Landwirtschaft und Ehrenamt fließen.

Gutes Stichwort: 2024 soll das Jahr unserer Ehrenamtlichen werden. Zuhören und konkrete Maßnahmen auf den Weg bringen: Dafür gehe ich auf Vereine-und-Verbände-Tour und freue mich auf Euch!

Lasst uns weitermachen.
Mit vereinten Kräften für Hagen a.T.W.

Euer
Jonas Pohlmann

Acht Stimmen für ein einzigartiges Konzerterlebnis

Voces8 sangen zum zweiten Mal in Hagen

Mit dem britischen A-capella-Ensemble Voces8 bot das Musica-Viva-Festival Mitte Dezember ein Sonderkonzert der Extraklasse. Wie schon im vorangegangenen Jahr, als die acht Sängerinnen und Sänger erstmals im Rahmen des Festivals in der Ehemaligen Kirche gastiert hatten, war diese bis auf den letzten Platz besetzt. Unter dem Titel „Winter Tales“ gab die Gruppe nun ein zweistündiges vorweihnachtliches Programm zum Besten.

Alt und neu in perfekter Harmonie

Im ersten von zwei Blöcken führten Voces8 durch mehr als 500 Jahre Chormusik und hatten hierfür ruhigere Stücke mit religiösem Bezug ausgewählt und neu arrangiert. Angefangen beim mittelalterlichen Gesang „Angelus ad virginem“, das durch die Neubearbeitung mittels ungewohnter Harmonien, Vokalisierung und Summen eine moderne Färbung erhielt, über eine wunderbar sanfte Version von „Es ist ein Ros' ent-

sprungen“ bis hin zu A-capella-Versionen altenglischer Gebete des 16. Jahrhunderts – Voces8 füllten den Kirchenraum mit perfekt intonierter Mehrstimmigkeit, ohne dabei an Nahbarkeit einzubüßen. Zwischen den Stücken übernahmen die einzelnen Mitglieder Anmoderationen, gaben Infos oder erzählten kleine Anekdoten, die sie persönlich mit den Beiträgen verbanden. Auch auf musikalische oder textliche Besonderheiten der Lieder wurde hingewiesen. So könne man bei der durch Philip Stopford arrangierten Version des Schlaflieds „Lully, Lulla, Lullay“, einem Teil des „Coventry Carols“ aus dem 16. Jahrhundert, anhand des Textes eine leise Bedrohung bemerken, die sich auch in der Musik durch zahlreiche Mollakkorde, Reibun-



Das britische Ensemble Voces8 brachte weihnachtliche Stimmung nach Hagen – und begeisterte zum zweiten Mal mit Neuarrangements bekannter Stücke.

gen und zunehmende Dynamik spiegelte. Hatten zu Beginn des Stücks die Sopranistinnen Andrea Haines und Molly Noon sowie die Altistin Katie Jeffries-Harris die Leadmelodien inne, verbanden sie sich im Lauf des Stücks auf organische Weise mit den Stimmen ihrer männlichen Kollegen. Sanft und klar starteten Voces8 in Rachmaninovs „Bogoroditse Devo“, bei dem ein Duett von Katie Jeffries-Harris mit dem Altus Barnaby Smith zunächst im Fokus stand, dann aber durch einen gemeinsamen Einsatz aller acht Sängerinnen und Sänger im Forte abgelöst und schließlich zu einem reduzierten Schluss gebracht wurde, der einen vollkommen stillen Kirchenraum hinterließ. Als letztes Stück vor der Pause wurde es mit „Magnificat Quinti Toni“ von Hieronymus Praetorius beschwingt. Die verschiedenen gemeinsam gesungenen Teile leitete ein repetitives Solo des Baritons Christoph Moore ein; schnelle Melodieverläufe, wechselnde Dynamiken und tänzeri-

sche Phrasen im ¾-Takt mündeten in einem finalen und langgezogenen „Amen“.

Weihnachtsgefühl durch Folklore und Jazz

Voces8 begannen ihren zweiten Konzertteil ebenso tänzerisch, wie sie den ersten beschlossen hatten: „The Unexpected Early Hour“ von Reena Esmail gefiel durch Quintintervalle und Melodien, die an Folkloresongs erinnerten und somit das Thema des letzten Programmblocks vorgaben. Hierfür hatte das Ensemble hauptsächlich Neuarrangements englischer Traditionals und Folksongs ausgewählt, wobei sich auch in diesem Teil das Bekannte mit dem Modernen auf interessante Weise verband. Unisono starteten die Tenöre Blake Morgan und Euan Williamson sowie Bariton Christoph Moore und Bass Dominic Carver in die ersten Takte bei „Maria durch ein Dornwald ging“, bevor sich nach und nach die Harmonien im Gesamtklang mit den Frauenstimmen entfal-

Wir suchen Dich!

Tankwagenfahrer (m/w/d) – ab sofort

Das erwartet Dich:

- Attraktives Arbeitszeitmodell mit geregelten Arbeitszeiten durch Dienstpläne
- Regelmäßige Modulschulungen und ADR-Verlängerung
- Quereinsteiger und Berufsanfänger sind willkommen

Kontakt:
Schröder Logistik GmbH
 Lübecker Str. 12 · 49124 Georgsmarienhütte
 Ansprechpartner: Tobias Neumann
 Tel. 05401/8813931 · jobs@schroederlogistik.com

Tauch ein!

Die Stadt Bad Iburg sucht eine*n

Verkehrsüberwacher*in (m/w/d)

538-€-Basis

Die ausführliche Stellenbeschreibung und weitere Informationen finden Sie unter www.badiburg.de.

Jetzt online bewerben! Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung bis zum 30.1.2024 ausschließlich über unser Karriereportal unter www.badiburg.de/karriere.

Wir suchen zu sofort – unbefristet – eine

Pädagogische Fachkraft (m/w/d) für die Krippe

Die Wochenarbeitszeit beträgt 34,0 Stunden. Die Vergütung erfolgt nach AVO/TVöD.

Weitere Infos auf der Homepage der Pfarrei
 St. Elisabeth Osnabrück (www.st-elisabeth-osnabrueck.de)

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Bewerbung an die **Kath. Kindertagesstätte St. Josef**
 z. Hd. Christiane Brüggem · Kolpingstr. 3 · 49205 Hasbergen
 oder per E-Mail an kita-st.josef-hasbergen@kita-bistum-os.de

teten. Unerwartet, aber nichtsdestoweniger wohlklingend endete das eher durch Mollakorde geprägte Stück auf einem Dur-Mehrklang. „Jazzige Harmonien“ versprach die Gruppe bei „The Oxen“ vom ehemaligen Swingles-Mitglied Jonathan Rathbone und bot diese in Kombination mit dem klassischen Voces8-Klang. Das von Timothy Noon, dem Vater der Sopranistin Molly Noon, arrangierte „Wexford Carol“ verklang unaufgelöst im Kirchenraum, bevor die Tenöre feierlich in das Stück „Hodie, Christus natus est“ einstiegen, das mit viel „Gloria“-Gesang in den hohen Lagen und einem festlichen 6/8-Takt daherkam.



Perfekt aufeinander abgestimmt und ausgewogen klangen die acht Sängerinnen und Sänger – hier im Bild die Tenöre Blake Morgan (links) und Euan Williamson (Mitte) sowie der Bass Dominic Carver (rechts).

Zum Schluss des Programms präsentierte das Ensemble Jazz- und Poparrangements bekannter Weihnachtslieder wie „Santa Claus is coming to town“ oder „Silver bells“. Bei letzterem hatte der aus Amerika stammende Tenor Blake Morgan Motive seiner Lieblingsstücke eingebaut, damit er sich – so erklärte es der Altus Barnaby Smith in seiner Anmoderation – während der Tour durch Europa ein wenig mehr zuhause fühlen könne. Wer bei diesem Stück hinhörte, konnte Anklänge von „Jingle Bells“, „Baby, it's cold outside“ und einmal auch das – eher nicht weihnachtliche – Wort „Hippopotamus“ erkennen. Die lautstark und mit Standing Ovations gefordert Zugabe erbrachten Voces8 mit einer jazzigen Version von „Let it snow“ im Stil von Michael Bubblé, bevor sie sich von der Bühne verabschiedeten. Die acht Sängerinnen und Sänger blieben auch nach dem Konzert im Kirchenraum, um mit ihrem Publikum ins Gespräch zu kommen. **amp** ●

Jahresabschlussfeier AG 60+

25 Seniorinnen und Senioren ließen 2023 Revue passieren

Seit Jahren eine gute und gerne gelebte Tradition: die Jahresabschlussfeier der AG 60+ in der SPD Hagen. Und so trafen sich am Nikolaustag etwa 25 Seniorinnen und Senioren zu einer besinnlichen und gemütlichen Adventsfeier. Fleißige Hände hatten eine üppige Kaffeetafel und eine ansprechende Tischdekoration gestaltet. Für alle Gäste gab es zudem eine selbstgestaltete Kleinigkeit zu Nikolaus.

Nachdem man sich ausgiebig mit Kaffee und Kuchen gestärkt hatte, wurden stimmungsvoll weihnachtliche Lieder angestimmt. Auch eine weihnachtliche Geschichte wurde vorgelesen.



Bei Kaffee und Kuchen ließ die AG 60+ das Jahr gemütlich ausklingen.

Der Vorsitzende der AG 60+, Dieter Dreesen, ließ das Jahr 2023 Revue passieren und blickte auf Veranstaltungen, besonders die Theateraufführung der Silberdisteln im Bürgerhaus, zurück. Geplant für Februar 2024 ist – soweit es die Witterung zulässt

– ein Spaziergang mit anschließendem Grünkohllessen. Außerdem soll das Hagener Unternehmen Wiemann besucht werden. Nach zweieinhalb Stunden klang das gemütliche Beisammensein aus. ●

Greif zum Hörer!

Rund 300.000 Exemplare verschiedener Printmedien werden monatlich verbreitet, die von uns bei Osning Medien GmbH vermarktet oder direkt verlegt werden.

Dazu gehören qualitativ hochwertige Lokalzeitungen, deren Sonderzeitungen und regionale Kirchenzeitungen verschiedener Bistümer.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine*n engagierte*n Kolleg*in im

Vertriebsinnendienst(m/w/d)

Du akquirierst Anzeigenkunden für unsere verschiedenen Zeitungen und unterstützt die Kunden dabei, sich oder ihre Produkte durch Präsenz in unseren Printmedien erfolgreich zu vermarkten.

Dein Profil:

- Talent bei der Akquise, Beratung und Betreuung von Kunden via Telefon
- Erstellung von individuellen Angeboten
- Entwicklung sowie Umsetzung von effektiven Werbekampagnen
- analytische und strategische Fähigkeiten, um Verkaufschancen zu erkennen und erfolgreiche Vertriebskampagnen durchzuführen
- idealerweise Erfahrungen in der Medien- oder Marketingbranche

Wir bieten:

- eine spannende und kreative Arbeitsumgebung
- einen sicheren Arbeitsplatz in einem engagierten Team
- Möglichkeiten mobilen Arbeitens
- aufgabenbezogene Weiterbildungsmöglichkeiten
- flexible Arbeitszeiten
- branchenübliche Vergütung und erfolgsabhängige Provision
- 30 Tage Urlaub, Hansefit und Businessbike

Wir haben Dein Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Deine aussagekräftige Bewerbung bis zum 31.1.2024 an:

Siebenbachstraße 3 · 49124 Georgsmarienhütte
z. H. Marco Ostendorf · Telefon 05401/83737-0
info@osning-medien.de · www.osning-medien.de

OSNING MEDIEN
GmbH

Die Katholische LandvolkHochschule Oesede sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt Mitarbeiter (m/w/d):

Ausgebildete hauswirtschaftliche Fachkraft

(39,5 Std./Woche)

Aufgaben: Speisenzubereitung, Service, Hausreinigung

Mitarbeiter in der Hauswirtschaft

(19,5 Std./Woche)

Aufgaben: Service, Spüle, Hausreinigung

Interessiert?

Dann richten Sie Ihre Bewerbung per Mail an bewerbung@klvhs.de oder rufen Sie mich – Ulrike Kornhage – an: 05401/8668-21 oder -26

Katholische LandvolkHochschule Oesede
Gartbrink 5 | 49124 Georgsmarienhütte
www.klvhs.de



Foto: Gemeinde Hagen

Mit vereinten Kräften haben Bürgermeisterin Christine Möller, Schüler sowie Gemeinde- und Ratsvertreter einen Schulwald gepflanzt.

die Bedeutung des Umweltschutzes und der nachhaltigen Entwicklung näherzubringen. Der Schulwald bietet eine einzigartige Gelegenheit, Natur-

erfahrung und Umweltbildung zu verbinden und die junge Generation für den Schutz unserer Umwelt zu sensibilisieren. ●

Ein grünes Zeichen für die Zukunft

Rat und Verwaltung pflanzen mit der Oberschule einen Schulwald

In Hagen wurde ein bedeutender Schritt in Richtung Umweltschutz und Bildung für nachhaltige Entwicklung unternommen. Rat und Verwaltung haben zusammen mit der Oberschule Hagen die Pflanzung eines Schulwaldes initiiert, der zur Verbesserung des lokalen Ökosystems beitragen soll.

Im Dezember fand die offizielle Pflanzaktion des Schulwaldes statt, an dem drei sechste Klassen der Oberschule in Kleingruppen sowie Bürgermeisterin Christine Möller, Förster Sebastian Klefoth, Umweltschutzbeauftragter Ulli Elixmann, Fachdienstleiter Stefan Altevogt sowie Christoph Dransmann und Micheal Grimmelsmann als Vertreter des KUNA-Ausschusses 750 Bäume auf einer Fläche von 15.000 m² oberhalb des Kunstrasenplatzes in die Erde pflanzten. Gemeinsam wurden verschiedene Baumarten wie Wildbirnen, Wilder Apfel, Eichen, Buchen, Ebereschen, Hartriegel, Pfaffenhüttchen, Cornal Kirsche oder gemeiner Schneeball ge-

setzt, um in den kommenden Jahren einen vielfältigen und artenreichen Buchenwald entstehen zu lassen.

Der Schulwald soll nicht nur einen Beitrag zum Klimaschutz und zur Erhaltung der Biodiversität leisten, sondern auch als außerschulischer Lernort dienen. Schülerinnen und Schüler der Oberschule haben so die Möglichkeit, direkt mitzuerleben, wie ihr Schulwald heranwächst, um ökologische Prozesse zu verstehen. Der Schulwald wird zu einem lebendigen grünen Klassenzimmer, das den jungen Menschen ein tieferes Verständnis für die Bedeutung des Waldes und der Umwelt vermitteln soll.

Bürgermeisterin Christine Möller bedankte sich bei allen Beteiligten und betonte die Bedeutung des Schulwaldes für die Gemeinde als nachhaltige Kommune: „Die Pflanzung des Schulwaldes ist ein wichtiger Schritt für die Zukunft unserer Gemeinde. Es ist uns ein Anliegen, den Schülerinnen und Schülern

Stiftung des letzten Sitzungsgeldes

Projektgruppe „Rikscha“ erhält 600 Euro

Traditionell stiften die Ratsmitglieder das Sitzungsgeld der letzten Ratssitzung im Dezember für einen guten Zweck. Dieses Jahr bekam die Projektgruppe Rikscha die Spende in Höhe von 600 Euro. Vorschlagsberechtigt war die Gruppe CDU/

FDP, die zusammen mit den anderen Fraktionen das Projekt Rikscha für mobilitätseingeschränkte Personen in Hagen etablieren möchte. Im Vorfeld hatte Seniorenbeauftragte Ruth Schulte to Bühne das Organisationsteam um Werner



Foto: Gemeinde Hagen

Werner Holkenbrink (3. v. r.) und Werner Menkhauß (4. v. r.) nahmen bei der letzten Ratssitzung die Spende für die Projektgruppe Rikscha von Bastian Spreckelmeyer, Gruppenvorsitzender CDU/FDP, Ratsvorsitzendem Claus Molitor, SPD-Fraktionsvorsitzendem Uwe Sprehe und Grünen-Fraktionsvorsitzendem Andreas Dockmann-Völler (v. l. n. r.) entgegen.

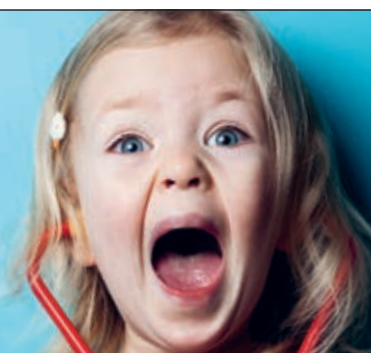
Menkhauß angesprochen, die sofort Unterstützung zusagten. Denn mit der Rikscha ist es mobilitätseingeschränkten Personen wieder möglich, einen Ausflug durch den Park, eine Fahrt durch das Grüne oder zum Eis essen ins Dorf zu unternehmen. Wer Interesse hat, bei der Projektgruppe mitzuwirken oder sich ehrenamtlich als Pilot oder Pilot zu engagieren, kann sich bei Seniorenbeauftragte Ruth Schulte to Bühne, Tel. 05401/97767, E-Mail schultetobuehne@hagen-atw.de, melden. ●

Keine Angst vor Kindern?

Zur Verstärkung unserer Praxis für Kinder- und Jugendmedizin suchen wir zum 01.03.2024 eine freundliche und engagierte **medizinische Fachangestellte** (m/w/d) oder **Pflegefachkraft** (m/w/d) in Voll- oder Teilzeitstellung.

NUR MUT! WIR FREUEN UNS AUF SIE.

Schicken Sie Ihre Bewerbung an praxis@kinderarzt-bad-iburg.de oder per Post an Dr. med. Martin Eilers, Hagenpatt 13, 49186 Bad Iburg.



Mit Liebe gebacken und mit Freude verkauft

Förderverein der Grundschule St. Martin in Hagen
verkaufte selbstgebackene Plätzchen

Wer am Nikolaustag des vergangenen Jahres einen Einkauf bei SB Lünig in Hagen plante, war vielleicht überrascht von dem Plätzchen-Verkaufsstand vor dem Eingang des Warenhauses. Eine Vielzahl von bunten Kekstüten war auf den Tischen ausgebreitet, dahinter standen zwei Frauen und vier Mädchen. „Wir sind der Förderverein Grundschule St. Martin in Hagen.“, sagen Cornelia Bußmann und Anna Küpper, zwei Vorstandsmitglieder des Vereins. Küpper erklärt weiter, dass sie Plätzchen verkaufen, die von Eltern mit ihren Kindern der Grundschule gebacken wurden. Alle Zutaten wurden von SB Lünig gesponsert und an die rund 50 Hobbybäcker und Hobbybäckerinnen verteilt, die dann gemeinsam mit ihren Kindern die Tüten mit leckeren Keksen füllten. Auch die Kinder der Ganztagschule haben sich mit ihren Betreuerinnen an dieser Aktion beteiligt. Für den Verkauf gibt es einen

Während die vier Schülerinnen eifrig die Preise im Kopf berechnen und die kleinen Beutel verkaufen, tritt eine Kundin mit einer großen Tasche heran. Josephine Wagner hat selber einen Sohn, der auf die Grundschule St. Martin geht. Natürlich habe auch sie für den Verkauf gebacken. 16 Tüten Kekse möchte sie an diesem Nikolaustag für ihre Familie kaufen. Dann schaut auch kurz der Marktleiter von SB Lünig, Stephan Kunze, vorbei und schenkt warme Getränke für die Verkäuferinnen aus. Auch er ist begeistert von die-



Fotos: cme

Fleißige Plätzchenverkäuferinnen: Cornelia Bußmann (hinten links) und Anna Küpper (hinten rechts) mit vier Viertklässlerinnen.

ser Aktion und berichtet, dass er sich über den großen Einsatz der Eltern und Kinder freue. Und was sagen die vier Mädels, deren Augen beim Verkaufen der Kekstüten leuchten und die beim Ausrechnen der Kaufsummen oft ihre Köpfe zu-

sammenstecken? „Wir würden uns freuen, wenn nächstes Jahr auch wieder viele Menschen vorbeikommen und unsere Kekse kaufen.“ Denn, so verraten sie uns fröhlich, der Verkauf läuft richtig gut. **cme**



Marktleiter Stephan Kunze brachte Kaffee für die Verkäuferinnen vorbei. SB Lünig hatte die Zutaten für die Plätzchen gesponsert.

genauen Zeitplan, so Küpper: „Diese vier Mädels hier sind aus der vierten Klasse der Grundschule. Sie verkaufen die Kekse von 15 bis 16 Uhr. Um 16 Uhr werden sie von zwei Jungs aus der zweiten Klasse abgelöst, und von 17 bis 18 Uhr helfen wieder Mädels aus der vierten Klasse beim Verkauf dieser leckeren Plätzchen.“

Und was geschieht mit den Einnahmen? „Die Einnahmen gehen an den Förderverein der Grundschule“, erklärt Küpper, „es werden etwa Hausaufgabenhefte für die ersten Klassen gekauft. Außerdem werden Dinge, die auf dem Schulhof erneuert werden müssen, bezuschusst. In allen Fällen kommt der Erlös den Kindern zugute.“

Arbeiten im **PFLEGEZENTRUM** **... eine gute Entscheidung!**
Georgsmarienhütte

Wir suchen Nacht-Aktive!

Examinierte Pflegefachkraft (m/w/d)
für den Nachtdienst in Teilzeit

Wir bieten Ihnen:

- Attraktive Bezahlung nach Tarif, Jahressonderzahlung
- ein freundliches, motiviertes Team
- Wertschätzung Ihrer Arbeit

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an:
Petra Snöink · Ulmenstraße 11 · 49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401/801-133 oder per Mail an bewerbung@pflege-huette.de

Caritas Pflegezentrum Georgsmarienhütte GmbH
Haus St. Josef · Haus St. Marien

- interne sowie individuelle Fort- und Weiterbildungen
- Bezahlung nach Tarif, Jahressonderzahlung
- betriebliche Altersvorsorge
- Business Bike

Hallensportschau 2023 mit hoch motivierten Sportlern

Spvg Niedermark hatte Aktive in die Sporthalle Gellenbeck eingeladen

Bei der jüngsten Hallensportschau präsentierten sich im Dezember wieder einige Abteilungen der Spvg Niedermark in der Sporthalle Gellenbeck. Das Motto für diese Jahr war „Die gesunde Hallensportschau“. Neben Würstchen und Brezeln wurden auch kostenloses Obst, sowie Fruchtsäfte und Wasser anstatt Softdrinks angeboten. „Leider blieb aufgrund der Krankheitswelle die Zahl, sowohl bei Aktiven wie auch bei den Zuschauern, etwas hinter den Erwartungen zurück. Nichtsdestotrotz waren die anwesenden Aktiven hoch motiviert“, erklärt Marc Serke für den Sportverein.

Den Anfang machten die Minis der Fußball- und der Handballabteilung, die sich in beiden Disziplinen gegenüberstanden. In der ersten Halbzeit wurde zunächst Handball gespielt. Hier ging es munter zwischen beiden Toren hin und her. Nach einer kurzen Teambesprechung ging es dann in der zweiten Halbzeit mit Fußball weiter. Am Ende hatten sich beide Mannschaften auch in den jeweils „fremden“ Disziplinen sehr gut geschlagen und wurden zu

Recht mit viel Applaus bedacht. Im Anschluss an eine kurze Umbaupause ging es dann mit der Turnabteilung weiter.

Unter der Leitung von Jefim wurde ein Parcours für die KiGa-Turngruppe aufgebaut, den die Kinder teilweise mit Unterstützung ihrer Eltern oder einer anderen Betreuungsperson bewältigen mussten.

Nach einer kleinen Anpassung des Parcours ging es dann mit der Kinderturngruppe weiter. Hier konnte man schon einige beachtliche Elemente, etwa am Schwebebalken, bestaunen. Zum Schluss zeigten die Trampolinturner ihr Können. Diese zeigten teilweise derart hohe Sprünge, dass zur Absicherung einige Helfer rund um das Trampolin postiert waren.

Parallel zu den Turndarbietungen hatte die Darts-Abteilung eine Übungsboard aufgestellt, bei der jeder der wollte, seine Treffsicherheit unter Beweis stellen konnte. Interessanterweise erfreute sich dieser Programmpunkt speziell bei den Jüngeren großer Beliebtheit, sodass sich hier regelmäßig eine kleine Schlange bildete. Der letzte Programmpunkt war



Foto: Spvg Niedermark

Auch ein Parcours für die KiGa-Turngruppe wurde aufgebaut.

dann die Überreichung der Sportabzeichen. Zunächst wurden diese an die Teilnehmer mit Beeinträchtigungen übergeben. Drei Teilnehmerinnen nahmen ihre Medaille persönlich entgegen.

Danach waren dann die Kinder an der Reihe. Auch diese konnten mit Stolz über ihre erbrachten Leistungen ihr Sportabzeichen entgegennehmen. Ein paar der Kinder nutzten dann noch die Gelegenheit, um sich

im Anschluss an die Zeremonie über Mikrofon bei Efim für den tollen Sportunterricht zu bedanken. Was dieser auch sehr gerührt zur Kenntnis nahm. Schlussendlich verabschiedete Norbert Niemeyer, der als Hallensprecher durch die Veranstaltung geführt hatte, alle Aktiven und Zuschauer und bedankte sich für ihr Kommen. Die Veranstaltung soll auch in Zukunft wieder stattfinden. ●



Auch die Trampolinturnerinnen und Trampolinturner zeigten ihr Können.





KARRIERE MIT WÜRZE!

BEWIRB DICH JETZT ALS

- Maschinen- & Anlagenführer:in
- Mechatroniker:in
- Produktionsmitarbeiter:in
- Fachkraft für Lebensmitteltechnik



www.moguntia.com

Für das Sankt-Anna-Stift in Hagen a.T.W. suchen wir

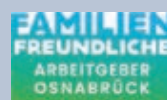
zuverlässige Reinigungskräfte (w/m/d)

für die Raumpflege in Teilzeit.

Die Einstellung erfolgt nach Caritas-Tarif.

**Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung
per Post oder E-Mail an**

Sankt-Anna-Stift | Florian Schönhoff
Natruper Straße 11 | 49170 Hagen a.T.W.
Tel. 05401/979-0
E-Mail: fschoenhoff@sankt-anna-stift.de



www.sankt-anna-stift.de

SPD-Neujahrsempfang mit Sternsängern

Vertreter aller Parteien nahmen an der Veranstaltung in der Kirschvilla teil

Zum Neujahrsempfang des SPD-Ortsvereins Hagen a.T.W. begrüßte Vorsitzender Uwe Sprehe zahlreiche Gäste in der Kirschvilla. „Ich freue mich, dass in diesem Jahr erstmals Vertreter aller Parteien anwesend sind“, so Sprehe. Namentlich erwähnte er Landtagsmitglied Frank Henning, Bürgermeisterin Christine Möller und Ehrenamts-koordinatorin Ruth Schulte to Bühne.

Die drei Sternsinger der Kirchengemeinde St. Martinus stellt er in den Mittelpunkt. Nachdem diese das Sternsingerlied gesungen hatten, sammelten sie Spenden für benachteiligte

Bürgermeisterin Christine Möller schloss sich dem Dank Sprehe an. „Die Hochwasserereignisse haben uns auch in Hagen ganz schön auf Trab gehalten“, so die Bürgermeisterin. Hinzu kamen Brände in der Silvesternacht und viel Unrat auf Straßen und Plätzen, der von den Mitarbeitern des Bauhofes entfernt werden musste. Dann blickte die Bürgermeisterin zurück auf zahlreiche Veranstaltungen im vergangenen Jahr. Vor allem der Nussknackermarkt, der Hagener Herbst, die Kirmes, das Sommerfest im Park, der Kirschblütenmarkt und das Giro-Live Radrennen haben



Foto: Barbara Westerbusch/SPD Hagen

Endrik Meyer und Julian Frank von der KJG mit dem Scheck, Frank Henning MdL, Kirschkönigin Jessy, Uwe Sprehe und Bürgermeisterin Christine Möller (v. l. n. r.).

ligte Kinder in aller Welt. Danach ließ Sprehe in seinem Rückblick die Erfolge der SPD Hagen aus dem Jahr 2023 Revue passieren. Als besondere Meilensteine der Hagener Ortsentwicklung hob er den Baubeginn der Kita im Goldbachtal, den Baufortschritt des Hauses St. Joachim und die Fertigstellung des Gustav-Görsmann-Hauses hervor. „Ich freue mich sehr, dass wir erneut das Zertifikat „Nachhaltige Kommune“ erhalten haben“, so Sprehe. Weiter meinte er: „Das hat uns ermuntert, gemeinsam mit der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen einen Antrag zur Prüfung von Windenergie zu stellen.“ Er dankte für die gute Zusammenarbeit mit Rat und Verwaltung. Ganz besonderen Dank richtete er an die Feuerwehrleute, die seit Weihnachten geholfen haben, das Hochwasser zu bekämpfen.

viele Gäste angezogen. „Auch im kommenden Jahr werde ich meine ganze Kraft den anstehenden Projekten widmen. Dabei hoffe ich auf viele ehrenamtlich Engagierte, damit Hagen eine lebendige Gemeinde bleibt.“

Frank Henning betonte in seiner Ansprache, dass die Parteien zum Wohl der Bürger konstruktiv zusammenarbeiten sollten. Dabei seien Politiker auf kommunaler Ebene auch Ehrenamtliche. Als baupolitischer Sprecher im niedersächsischen Landtag erklärte er: „Wir müssen nicht nur in den Städten, sondern auch in der Fläche mehr bezahlbaren Wohnraum schaffen. Es werden rund 40.000 Sozialwohnungen in Niedersachsen benötigt.“ Um diese Wohnungen zu errichten, wurde zum 1. Januar eine Landeswohnungsbaugesellschaft



Arbeiten für das Panoramabad

Das Panoramabad ist ein attraktives Familien-, Freizeit- und Wellnessbad mit vielfältigem Angebot für Jung und Alt, das zur Unternehmensgruppe der Stadtwerke Georgsmarienhütte gehört. Engagierte und kompetente Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zeichnen unser Bad aus.

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams in **Teilzeit** eine zuverlässige und kollegiale

Reinigungskraft (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- In Ihrer Verantwortung liegt die Kontrolle aller zugänglichen Bereiche nach Ordnung und Sauberkeit.
- Sie führen Reinigungs- und Desinfektionsarbeiten im Umkleide- und Sanitärbereich durch.
- Nach entsprechender Einarbeitung sind sie teilweise für die Betreuung der Saunananlage zuständig.
- Sie sind erster Ansprechpartner für unsere Besucher.

Ihr Profil:

- Sie haben Interesse an einem **interessanten und sicheren Teilzeitjob**.
- Sie haben die Bereitschaft zu wechselndem Schichtdienst, auch an Wochenenden und Feiertagen.
- Sie besitzen eine teamorientierte, freundliche und sorgfältige Arbeitsweise.
- Sie verfügen über sichere Deutschkenntnisse.

Wir bieten Ihnen:

Ein vielseitiges und interessantes Aufgabengebiet in einem zukunftsorientierten Unternehmen mit der Möglichkeit zum eigenverantwortlichen Handeln in einer angenehmen, teamorientierten Arbeitsatmosphäre. Neben einer attraktiven Vergütung nach TVöD (nach der Probezeit beträgt der Brutto-Stundenlohn mehr als 15,00 Euro) mit entsprechenden Zulagen, 30 Tagen Urlaub und betrieblicher Altersversorgung bieten wir Ihnen weitere Incentives, wie z.B. die Möglichkeit zur Nutzung eines JobRades.

Verstärken Sie unser Team!

Für Rückfragen steht Ihnen unser Badleiter, Herr Thomas Kaulingfrecks, unter der Telefonnummer 05401/8292-54 zur Verfügung.

Bitte bewerben Sie sich über unserer Internetseite:

www.pb-gmhuette.de/Jobs

Panoramabad GmbH
Malberger Straße 13
49124 Georgsmarienhütte



www.pb-gmhuette.de

mit einem Kapital von 100 Millionen Euro gegründet. Besorgniserregend sei, so Henning, die politische Stimmung im Land. Es sei zwar wichtig, seinen Unmut zu äußern. Allerdings sollte die Art des Protests abgewogen werden. „Unser Staat ist ein schützenswertes Gut, dass es gegen Extremisten zu verteidigen gilt“, so Henning. Als Vertreter der Katholischen Jugend Gellenbeck (KJG) nah-

men Julian und Hendrik den Spendenscheck über 1.001 Euro freudig aus den Händen von Uwe Sprehe entgegen. Zusammengekommen war die Summe aus dem Verkaufserlös der „Roten Bude“ auf dem Hagener Nussknackermarkt. Für die musikalische Untermauerung am Klavier sorgte Maja Nikutta, Schülerin der Hagener Musikschule, zusammen mit ihrer Lehrerin Ruth Witte.

**AKTUELLE AUSGABE JETZT AUCH ONLINE
ZU LESEN: WWW.OSNING-MEDIEN.DE**

Große Bühne für kleine Musiker

Unter dem Titel „Weihnachtslicht und Weihnachtsklang“ gaben die Jüngsten der JMS ein Konzert

Sogar einen eigenen Liedtext präsentierte der Elementarbereich der Jugendmusikschule (JMS) Hagen bei seinen zwei Weihnachtskonzerten in der Ehemaligen Kirche. Den Shanty-Song „Wellerman“ hatten sie umgetextet zum Titel „Unser Weihnachtshit“. Mitklatschen und Mitsingen war da in den vollbesetzten Reihen angesagt. Zwei Mal traten die Kinder unter der Leitung von Ruth Witte, Christine Altevogt und Joline Brand auf. Jedes Mal kamen zahlreiche Eltern, Großeltern, Geschwisterkinder und Verwandte in die Kirche.

Auf der Bühne standen rund 50 Kinder im Alter von fünf Jahren

aus dem musikalischen Grundkurs. Dazu kamen 50 Blockflötenkinder zwischen sechs und neun Jahren und pro Konzert 25 Eltern, die Instrumente wie Flöte, Gitarre, Akkordeon und Klavier spielten.

Stimmungsvoll inszeniert war das Konzert „Weihnachtslicht und Weihnachtsklang“: Mal schritten die Kinder zum „Lichtertanz“ mit Kerzen in der Hand durch die verdunkelte Kirche, mal wurde es beim Lied „Knusperhaus“ gruselig und dann wieder erklangen Weihnachtslieder wie „Alle Jahre wieder“ und „Jingle Bells“. Dazu kamen Klavier- und Akkordeonbeiträge von jungen Schülerinnen und



Foto: are

Großes Ensemble: Der Elementarbereich der JMS bei einem von zwei Weihnachtskonzerten in der Ehemaligen Kirche.

Schülern, die zum Teil erst seit dem Sommer Unterricht nehmen. Die Kinder begleiteten sich zudem auf Instrumenten wie Klangholz und Glocken. Eingübt hatten die Kinder das einstündige Programm in nur sechs Wochen und mit nur einer Generalprobe. Der pädagogische Sinn des Konzertes sei es, dass die Kinder erste Bühnen-

erfahrungen sammeln könnten, erklärten die Dozentinnen. Außerdem lernen sie so, mit einem großen Orchester zusammen zu spielen. Dass die Eltern dabei sind, gebe einen weiteren Motivationsschub. „Klein profitiert von Groß und Groß profitiert von Klein“, sei dabei der Hintergedanke, so die Dozentinnen.

are ●



Die etwas größeren Kinder beeindruckten mit Solo- oder wie diese zwei Sängerinnen Duo-Einlagen.



Ganz konzentriert waren die Kinder bei ihrem großen Auftritt.



WIEMANN
HAGENER MÜHLE

Wo guter Rat
nicht teuer ist!

Wir haben alles – und brauchen Dich!

Wir suchen Kfm. Fachkräfte im Einzelhandel (m/w/d) für unser „grünes Warenhaus“ – der Hagener Mühle

Freu Dich auf:

- ▶ einen sicheren Arbeitsplatz in Voll- oder Teilzeit in allen Fachbereichen des Einzelhandels
- ▶ ein sympathisches Team und super Einarbeitung im familiärem Umfeld des Familienunternehmens

Du interessierst Dich für Garten, Haus und Hof oder Reitsport, hast Freude am Umgang mit Menschen und Erfahrung im Einzelhandel? Dann bewerbe Dich jetzt:

Einfach anrufen unter Telefon 05401/8913-0, schreiben an wiemannhagen@t-online.de oder direkt vorbeikommen in unserem Landhandel am Mühlenweg 4 in 49170 Hagen a.T.W.

www.wiemann-hagen.de

Kapellenzauber im Advent

Stimmungsvolle Aktion in der Kapelle zu den Sieben Schmerzen am Luziafest

Im Rahmen der ökumenischen Mitmachaktion der drei Hagerer Kirchengemeinden fand im Dezember die Aktion „Advent von Tür zu Tür“ statt, Vorläufer war der „Lebendige Adventskalender“. Der Kapellenverein zu den Sieben Schmerzen Mariens richtete am Mittwoch, 13. Dezember, dem Luziafest, diese Veranstaltung aus. An der stimmungsvoll beleuchteten Kapelle an der Jägerbergstraße kamen bei nasskaltem Wetter etwa 35 Personen zusammen. Nach ihrer Begrüßung erklärte die Vereinsvorsitzende Karin Frese die Bedeutung des Lichterkranzes und die Legende der Heiligen Luzia. Mit

einer leuchtenden Lichterkrone sorgte Malene Hübner dabei für staunende Blicke. Die Anwesenden sangen gemeinsam Advents- und Weihnachtslieder. Begleitet wurden sie in diesem Jahr von Kathrin Dörenkämper mit der Gitarre. Dann lauschten sie den besinnlichen Texten und Gebeten, vorgetragen von Karin Frese, Angelika Hanowski und Charlotte Konersmann. Als Impuls wurde die Geschichte vom Weihnachtswunder während des Ersten Weltkrieges im Jahr 1914 vorgetragen, bei dem die Soldaten über die Schützengräben hinweg Weihnachtslieder sangen, Kerzen aufstellten und bei dem nicht geschossen



Foto: Nikolai Polkowski

In der stimmungsvoll beleuchteten Kapelle staunten die Besucher über die Lichterkrone, die Malene Hübner trug.

wurde. In diesen Zeiten der aktuellen Kriege und Unruhen lei- der kaum noch vorstellbar. Zum Abschluss erklärte Karin Frese: „Ich bedanke mich bei allen Besuchern und dem tollen Team, das diesen Kapellenzauber wieder möglich gemacht hat.“ Vor der Kapelle sorgte das Licht einer Feuerschale für wohlige Stimmung und Wärme. Der Abend klang bei Glühwein,

Punsch und Grillwurst, vorbereitet von den Brüdern Felix und Jakob Wellenbrock sowie von Thomas Schniederbernd, aus. Eine Besucherin ergänzt: „Mir war es wichtig, hierher zu kommen, eine adventliche Pause einzulegen und mit Nachbarn und Freunden ins Gespräch zu kommen. Ich denke, das hat heute Abend funktioniert.“ ●

IMPRESSUM

Herausgeber

Osnang Medien GmbH
Geschäftsführer Ulrich Waschki
Siebenbachstr. 3 · 49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401/83737-0 · Fax 05401/83737-29
info@osnang-medien.de
www.osnang-medien.de
Handelsregisternummer: HRB 214144
Steuernummer:
Finanzamt Osnabrück-Stadt 66/200/11652
Sitz der Gesellschaft: Osnabrück

Redaktion

Anne Reinert (are) (V.i.S.d.P.), Jörg Peterkord (jpe), presse@osnang-medien.de;
Robin Morrison (grm), Amelie Pohlmann (amp),
Josefine Schipper (jos), Michael Jonas (mjo),
Frank Beermann (fbe), Fabian Meldau (fme),
Marco Ostendorf (mos), Christa Meyer (cme),
Astrid Fleute (afl), Kerstin Ostendorf (kos),
Susanne Pohlmann (spn), Laura Niermann (liti),
Stefan Buchholz (sbu), Manfred Motzke (mmo),
Günther Riesenbeck (gri)

Anzeigenleitung

Marco Ostendorf
anzeigen@osnang-medien.de
Es gilt Preisliste Nr. 17 vom 1.4.2023.

Vertrieb

Verteilung in Hagen a.T.W., Hasbergen,
Leeden

Kleinanzeigen-Aannahmestelle

Duften Blüte · Melke Jochmann
Natruper Straße 74 · Hagen a.T.W.
Tel. 05405/8076580

Gärtnerei Engelmeyer

Schopmeyerstraße 5 · Hagen a.T.W.
Tel. 05401/9473

Druck

Bonifatius GmbH · 33100 Paderborn
Tel.: 05251/153-0 · info@bonifatius.de

© Copyright Hagerer Marktbote für alle Textbeiträge und gestalteten Anzeigen beim Verlag. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Gesamt-Auflage: 10.500 Exemplare

Datenschutzbestimmungen

Für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des Gewinnspiels ist das gewinnausgebende Unternehmen, an das Sie Ihre Daten senden, verantwortlich. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO und dient ausschließlich der Durchführung des Gewinnspiels, der Gewinnermittlung sowie der Gewinnübermittlung. Die buchhalterisch relevanten Daten von Gewinnern werden für 10 Jahre aufbewahrt, um gesetzlichen Aufbewahrungspflichten nachzukommen. Im Übrigen werden die Teilnehmerdaten nach der Gewinnübergabe gelöscht. Der Teilnehmer kann die beim Veranstalter gespeicherten Daten überprüfen, korrigieren und löschen lassen. Wenn Sie Ihre Daten vor Beendigung des Gewinnspiels löschen lassen möchten, ist eine weitere Teilnahme am Gewinnspiel nicht möglich. Weitere Informationen zum Datenschutz und zu Ihren Rechten erhalten Sie beim Veranstalter des Gewinnspiels und zudem über die Osnang Medien GmbH, Siebenbachstraße 3, 49124 Georgsmarienhütte.



PEFC zertifiziert

Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen.

www.pefc.de

Arbeiten im



... eine gute Entscheidung!

Wir suchen Sie!



Examinerte Pflegefachkraft (m/w/d)
für die stationäre Pflege in Voll- oder Teilzeit

Wir bieten Ihnen:

- Attraktive Bezahlung nach Tarif, Jahressonderzahlung
- verschiedene Arbeitszeitmodelle
- ein freundliches, motiviertes Team
- Wertschätzung Ihrer Arbeit

- interne sowie individuelle Fort- und Weiterbildungen
- Bezahlung nach Tarif, Jahressonderzahlung
- betriebliche Altersvorsorge
- Business Bike

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an:

Petra Snöink · Ulmenstraße 11 · 49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401/801-133 oder per Mail an bewerbung@pflege-huette.de

Caritas Pflegezentrum Georgsmarienhütte GmbH
Haus St. Josef · Haus St. Marien



Im Sankt-Anna-Stift pflegen und versorgen wir unsere BewohnerInnen wertschätzend und liebevoll.

Wenn Sie eine

motivierte Pflegefachkraft (w/m/d)

sind und unser aufgeschlossenes Team

in Vollzeit oder Teilzeit ab März 2024 oder früher unterstützen möchten, bieten wir Ihnen unter anderem:

- eine strukturierte Einarbeitung in einem professionellen Team
- Vergütung nach Caritas-Tarif
Weihnachtsgeld, Betriebsrente, mind. 6 Wochen Jahresurlaub, Jahresleistungszulage
- Angebot und Unterstützung von Fort- und Weiterbildungen
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
u.a. Firmenfitness mit „Hansefit“,
Fahrradleasing mit „Businessbike“
- Berücksichtigung individueller Interessen
bei der Dienstplangestaltung

Weitere Informationen auf
www.sankt-anna-stift.de

**Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung
per Post oder E-Mail an**

Sankt-Anna-Stift | Florian Schönhoff
Natruper Straße 11 | 49170 Hagen a.T.W.
Tel. 05401/979-0
E-Mail: fschoenhoff@sankt-anna-stift.de

FAMILIEN
FREUNDLICHE
ARBEITGEBER
OSNABRÜCK



www.sankt-anna-stift.de

Sportive Mode für die kalte Jahreszeit

Das Modehaus Ostermüller in Bad Iburg ist auf Winter eingestellt

Angesagte Looks für die kalte Jahreszeit und winterliche Outfits zum Wohlfühlen bietet jetzt das Modehaus Ostermüller: Kuschelige Pullover, warme Jacken, Hosen und Westen mit passenden Schals. Diese war-

men Kollektionen mit hohem Tragekomfort gibt es aktuell zu reduzierten Preisen mit 25 Prozent Nachlass. Ein Besuch im Modehaus Ostermüller lohnt sich immer!



Foto: Modehaus Ostermüller

Wir planen Projekte mit Energie!

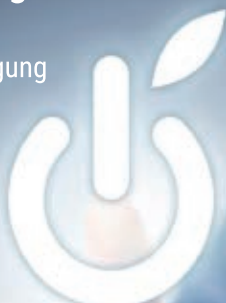
IngenieurNetzwerk Energie eG

Ihr unabhängiger Partner
für nachhaltige Energieversorgung

Neue
Kolleg:innen
und Azubis
gesucht

Energiemanagement und Beratung
Erneuerbare Energien
Quartiersversorgung
Technische Gebäudeausrüstung

www.ineg-energie.de



Falk und Lehmann im Bürgerhaus

Die zwei Künstler präsentieren ihr Programm „Zwei Welten – Ein Moment“

Der Zauber der Musik und Zauberkunst kommen bei Christian Falk und Alexander Lehmann zusammen. Am Samstag, 20. Januar, um 19.30 Uhr gastieren Musiker Falk und Zauberkünstler Lehmann mit ihrem Programm „Zwei Welten – Ein Moment“ im Bürgerhaus Natrup-Hagen. Die Show ist we-

der Konzert noch Zaubershow, stattdessen verschmelzen unglaubliche Augenblicke mit interaktiven Liedern zu einem Erlebnis. Tickets für 15 Euro gibt es bei Steigbügel Teutostick (Dorfstraße 12) und online auf www.bockaufirgendwas.jimdo.com; an der Abendkasse gibt es Tickets für 18 Euro.



Foto: Bock auf Irgendwas

Musik und Zauberkunst verbinden sich zu einem Erlebnis bei Christian Falk und Alexander Lehmann.

Siebenbachstraße 3, 49124 Georgsmarienhütte
oder per E-Mail an info@osning-medien.de

Mann 42 J., 190 cm groß, aus Hagen sucht Frau für Freundschaft, E-Mail: Single-Mann-1981@gmx.de

Tischlerei Kull – wir übernehmen auch Kleinaufträge: Innenausbau, Möbelbau, Fenster, Treppen, Türen. Up de Heuchte 18, Bad Laer-, Mobil 0174/9212519.

Lernerfolg ist cool! Qualif. Einzelunterricht! Sprachen, Mathe der Schulform u. Klassenstufe entspr., Prüfungsvorbereitung! Berücksichtigt. von LRS u. Dyskalkulie! Tel. 05405/7969.

Einfamilienhaus oder Reihenhauses von privat gesucht, auch renovierungsbedürftig. Tel. 0541/50799258.

Hagener Marktbote: Damit Sie wissen, was in Ihrem Ort geschieht!

Ihr Dachdecker und Bauklempner in hiesiger Region. Daniel Mora, Schulstr. 9, Hasbergen, Tel. 05405/6080776 oder 0160/7884869, mora-bedachungen@gmx.de.

Gewerbliche Kleinanzeigen im Hagener Marktbote: Kleiner Preis, große Wirkung! 19,75 Euro zzgl. MwSt. (Bitte Adresse und komplette Bankverbindung nicht vergessen).

Suche Näh- und Schreibmaschinen, Bücher, LPs, Bilder, Antikes, Krüge, Zinn und Taschenuhren, Münzen, Orden, Militaria, Puppen, Trödel. Tel. 0178/4235562.

Klavierstimmung, Reparaturen, Verkauf und Begutachtungen, Klavier-Dauervermietung für 40 € im Monat. Stefan Peters, Tel. 05426/3442, www.klavier-peters.de.

Ehrenbrink Elektro – Energiespeicher und Elektromobilität zur Erhöhung des Eigenverbrauchs. Jetzt noch Förderungen und Sonderpreise in Anspruch nehmen. Tel. 05401/896605.

Dröper ZFH, 1.OG, 4 ZKB, 89 qm, EBK vorhanden, 2 Balkone, Carport an ruhige Mieter, Nichtraucher, ohne Haustiere, sofort zu vermieten. Tel. 01522/7343070.

Suche für mich (w, solvent) helles 2–2,5 ZKB Wohnung mit Balkon/Garten in GMHütte/Hagen/Bad Iburg oder Umgebung, tel. 0152 38208106.

Faltstores oder Vario-Rollos, z. B. für Bad und Küche – kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause – Raumausstattung Haurenherm, Osnabrücker Straße 33f, Hagen, Tel. 05401/90180.

Nachhilfe Hagen a.T.W. Mühlenkolleg, Natruuper Str. 17, 49170 Hagen a.T.W., Telefon 05401/8317383, www.muehlentor-kolleg.de.

Alleinstehende Dame, Rentnerin, sucht Mietwohnung in Hagen, bevorzugt in Gellenbeck, 3 ZKB, ca. 70 qm. evtl. mit Garage und Keller ab sofort. Chiffre H 314.

Fliesenleger aus Ihrer Nähe bietet Neugestaltung oder Umbau Ihres Bades. Ebenerdige Dusche, behindertengerecht. Tel. 0172/2330390.

Wir sind IHR starker Partner: Service vom Feinsten!

SIEMON

SIEMON GmbH
In den Rietbroken 28 • 49525 Lengerich

Tel.: 05481 9459-0

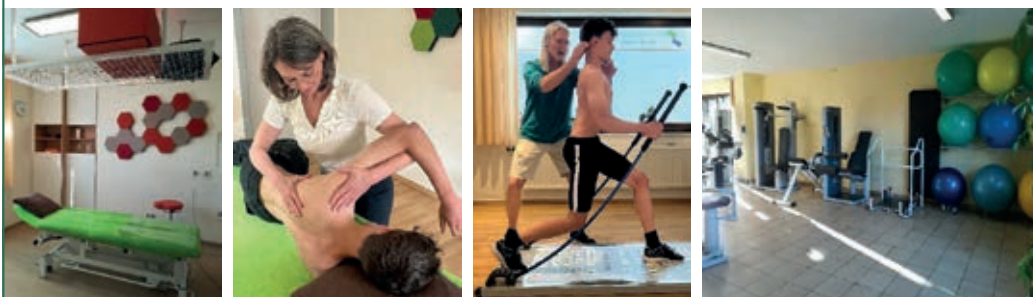
www.autohaus-siemon.de

Trockenbau- u. Maurerarbeiten, Malerarbeiten, verputzen, Fliesen legen, pflastern und div. andere Handwerksarbeiten biete ich Ihnen an. Melden Sie sich gerne. Tel. 0157/58010634.

Sonnensegel von Soliday, Renson Lamellendächer u. Markenmarkisen vom Meisterbetrieb! Sieker Rollladen GmbH, Hagen a.T.W., d.fiegenbaum@sieker-rollladen.de, Tel. 05405/8083641.

Frau (69 J.) sucht Wohnung in Hagen a.T.W., ca. 60 qm, mit Garage oder Carport. Tel. 01578/4500347.

Physiotherapie in der Niedermark



Wir wünschen allen Kunden und Patienten ein glückliches neues Jahr.

Möge 2024 für uns alle viele schöne Momente bereithalten.

Görsmannstraße 1 • Hagen a. T.W. • Tel. 05405/7550 • info@physiotherapie-niedermark.de

muehlentor KOLLEG



**Kann ich nicht,
kennen wir nicht!**

**mit erfahrenen
Lehrkräften zum Ziel**

**Förder- und
Nachhilfeunterricht**

mehr Informationen unter
www.muehlentor-kolleg.de

Ralf Stricker
(Dipl.-Wirt.-Ing.)
Natruuper Straße 17 • Hagen a.T.W.
Tel. 05401/8317383

FLIESEN BARLAG

MEISTER BETRIEB

Restposten – Sonderposten

Heuweg 3 · Tecklenburg · (0 54 81) 94 34-0 · www.fliesen-barlag.de

Pflegeteam Wendland. Amb. Kranken- u. Altenpflege. Wir pflegen mehr als gute Kontakte. Rosenstraße 9, Hagen a.T.W., Telefon 05405/98503.

Partyraum in Bad Iburg, OT Ostenfelde zu vermieten. Feiern in gemütlich-rustikaler Atmosphäre! Rufen Sie uns gerne an: 0172/5660302. www.partyraum-bad-iburg.de

Gärtner macht Ihren Garten winterfest. Wir bieten u.a. auch jegliche Gartenarbeit an: Neugestaltung, Rollrasen, Pflasterarbeiten, jegliche Schnitte u.v.m. Tel. 0176/52280319.

Ehrenbrink Elektro sucht zentralen Firmenstandort zum Kauf. Allgemeine Elektrotechnik, PV und Elektromobilität. Tel. 05401/896605, meisterservice@ehrenbrink-elektro.de.

Frauenflohmarkt, Sa. 10.2. v. 19–22 Uhr i. d. Sporthalle Wellendorf. Infos und Anmeldungen ab Sa., 27.1. über die Homepage: www.foerdervereins-gs-wellendorf.de

Kolleg:in gesucht: Boutique in Bad Rothenfelde sucht genau Sie! Abwechslungsreiche Aufgaben und flexible AZ erwarten Sie. Tel. 05424/8042880; tausendsassa.br@gmail.com.

Französischer Weinabend m. Tim Riemann, Haus Kroneck-Sallis, 16.2.24, 18.30 Uhr: 4-Gang Menü, Wein, Aperitif u. Wasser, 75 Euro, Schloßstr. 17, Bad Iburg. Tel. 05403/9776

Insektenschutz oder Pollenschutz?! – für Fenster, Türen oder Lichtschächte – kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause. Raumausstattung Haurenherm. Osnabrücker Str. 33f, Hagen, Tel. 05401/90180.

Wohnung zum Kauf von privat gesucht. Tel. 0157/92396626.

KÖRPERGEFÜHL lud zum Tag der offenen Tür

Zahlreiche Neugierige besichtigten die Räumlichkeiten und testeten die Angebote bei Schnupperstunden

Am Anfang des vergangenen Jahres hat das KÖRPERGEFÜHL im Hager Ortskern eröffnet. In seinen Räumlichkeiten an der Iburger Straße bietet es unter anderem Kurse an, die das Wohlfühlt von Körper, Geist und Seele stärken. Ein Höhepunkt im ersten Jahr seines Bestehens war der Tag der offenen Tür im November, der zahlreiche Neugierige anlockte. Alle Anbieterinnen von Kursen luden an diesem Tag zu Schnupperstunden ein. So konnten die Besucherinnen und Besucher Yoga bei Clara Hehemann und bei Katrin Gildner, Pilates bei Aileen Hagedorn, BALLance bei Linda Minnerup, Massageangebote bei Birgit Westerbusch und Meditationen von Karolin Jowanowitsch testen. „Alle Schnupperkurse stießen

auf reges Interesse“, freut sich Linda Minnerup vom KÖRPERGEFÜHL. Gefragt war auch die Tombola, bei der es Gutscheine für die Kurse im KÖRPERGEFÜHL zu gewinnen gab. Der Erfolg des

Tags der offenen Tür motiviert die Macherinnen, im Juni wieder die Türen für die Öffentlichkeit zu öffnen.

2024 stehen einige Neuerungen an. So gibt es seit Jahresanfang mehr Platz in den Räumlichkeiten, nachdem zwischen den Feiertagen die Massagepraxis Rückenwind und der Kursraum vergrößert wurden. Außerdem wird das Kursangebot erweitert.



Am Ende des Tags der offenen Tür kamen die Kurslehrerinnen und Gewinner und Gewinnerinnen zum gemeinsamen Foto zusammen.

Foto: KÖRPERGEFÜHL



Forum Gesundheit Online-Vortrag

Niels-Stensen-Kliniken

Donnerstag, 18.1.2024, 19:00 Uhr

Wie der Vorfuß wieder schlank wird
Vorfußerkrankungen und ihre Behandlungsmöglichkeiten

Referentin:

Dr. medic Alexandra Söpu, MRCS (Irl.)
Oberärztin Fuß- und Sprunggelenkszentrum am Franziskus-Hospital Harderberg und am Christlichen Kinderhospital Osnabrück
www.nsk.de

Zugang zum
kostenlosen
Online-Vortrag über
[www.nsk.de/
forum-gesundheit](http://www.nsk.de/forum-gesundheit)



Heiztechniken, Hochbeete und Qi Gong im Freien

Das neue Programm der vhs Osnabrücker Land ist erschienen – Kursstart am 1. Februar

Gemeinsam lernen – vor Ort und online. Die Kursangebote der Volkshochschule Osnabrücker Land (vhs) machen es möglich. Das neue Programm für das Frühjahr 2024 kann auf der Website vhs-osland.de gebucht werden. Kursstart ist ab dem 1. Februar.

Lohnt sich die „Energetische Gebäudesanierung“ oder der Umstieg auf eine klimafreundliche Heizungsanlage? Ist eine „Wärmepumpe“ auch im Altbau eine gute Idee? Veranstaltungen aus dem Themenbereich Umwelt greifen in besonderem Maße aktuelle Debatten um erneuerbare Energien und Heiztechniken auf. Neben themenspezifischen Vorträgen erwarten Interessierte in Hagen praktische Tipps zum Gärtnern oder zu mehr Nachhaltigkeit im Alltag. Teilnehmende erfahren so etwa, was beim Anbau eines Hochbeets zu beachten ist oder wie sie mithilfe eines „Bokashi“-Eimers Dünger einfach selbst herstellen.

Beliebte Bewegungskurse wie (Hatha-)Yoga, Pilates, Faszien-

Fitness, Aquafitness oder Wassersport laden dazu ein, gemeinsam in der Gruppe Sport zu treiben oder Entspannung zu suchen. Neu im Gesundheitsprogramm in Hagen sind unter anderem der Sommerkurs „Qi Gong – Sanfte Übungen für Körper und Seele“, der im Juli unter freiem Himmel angeboten wird, ein Schnupperworkshop „Fechten“ sowie „Selbstverteidigungstechniken“ für Frauen. Die Kochkurse im Frühling versprechen Abwechslung und vielseitige Genussmomente. Von leichter ayurvedischer Küche über herzhaftes Variationen von „Flammkuchen und Pizza“ bis zu süßen „Pralinen, Trüffel und Co. zum Osterfest“, für jeden Geschmack ist etwas dabei. Wer sich im Bereich Kultur, Kunst und Kreativität weiterbilden möchte, kann die japanische Faltkunst „Origami“ erlernen. Das Sprachenangebot umfasst neben Deutschkursen die beliebten Fremdsprachen Englisch und Italienisch. Ergänzt wird das vhs-Kursangebot in Hagen durch diverse Vorträge zu Vorsorge- und

Rechtsthemen sowie Mitmachangebote der „Jungen vhs“, die sich an Kinder unterschiedlicher Altersklassen richten. Von leichter ayurvedischer Küche über herzhaftes Variationen von „Flammkuchen und Pizza“ bis zu süßen „Pralinen, Trüffel und Co. zum Osterfest“, für jeden Geschmack ist etwas dabei. Wer sich im Bereich Kultur, Kunst und Kreativität weiterbilden möchte, kann die japanische Faltkunst „Origami“ erlernen. Das Sprachenangebot umfasst neben Deutschkursen die beliebten Fremdsprachen Englisch und Italienisch. Ergänzt wird das vhs-Kursangebot in Hagen durch diverse Vorträge zu Vorsorge- und Rechtsthemen sowie Mitmachangebote der „Jungen vhs“, die sich an Kinder unterschiedlicher Altersklassen richten.

Im gesamten Landkreis und in der Stadt Osnabrück bietet die vhs Osnabrücker Land im nächs-

ten Semester fast 2.000 Kurse an. Ein umfangreiches Online-Kursangebot erweitert das Programm, vom „Regrowing“ über „Yoga zur Stressbewältigung“, Anleitungen zum „Handlettering“ bis zu Sprachkursen für Japanisch, Dänisch oder Norwegisch. In regelmäßig stattfindenden, virtuellen Museumsbesuchen können zudem weltbekannte Kunstgalerien und Ausstellungen bequem von zu Hause aus besucht werden. Wer sich im kaufmännischen und wirtschaftlichen Bereich online weiterbilden möchte, wird unter den angebotenen Lehrgängen der Xpert-Business-Reihe fündig.

Bei Fragen zur Buchung und zum Programm steht die Außenstelle Hagen der vhs Osnabrücker Land montags und dienstags zwischen 8 und 12.30 Uhr unter Tel. 05401/97766 zur Verfügung.

Weihnachtliche Feste im Sankt-Anna-Stift

Bewohnerinnen und Bewohner feierten den Advent, Weihnachten und Silvester

Nachdem der November auch im Sankt-Anna-Stift geprägt war vom Gedenken an die verstorbenen Bewohnerinnen und Bewohner, begann die Adventszeit mit vielen besinnlichen und vorweihnachtlichen Festen.

Traditionell wurde am Freitag vor dem ersten Advent in einer kleinen Feierstunde der von Bewohnern und Betreuungskräften wunderbar gestaltete Adventskranz von Pastor Friebe gesegnet und auf einem hohen Mast auf dem Vorplatz der Einrichtung aufgestellt. So konnte für alle gut sichtbar an jedem Adventssonntag ein weiteres Licht leuchten.

Die Wohnbereiche wurden adventlich geschmückt und die Besuche des Kindergartens sowie verschiedener Musiker und Musikgruppen ließen die vorweihnachtliche Freude mit Lie-

dern von „Tauet Himmel den Gerechten“ bis „Weihnachtsbäckerei“ durch das Haus schallen. Eine „Weihnachtsbäckerei“ wurde dann von Mitarbeitern, Bewohnern und Angehörigen an mehreren Nachmittagen im Eingangssaal eröffnet: Hier wurden gemeinsam Waffeln und Kekse gebacken, Glühwein und Punsch getrunken und das ein oder andere Weihnachtslied gesungen.

„Die Einstimmung und Vorbereitung auf das Weihnachtsfest ist für uns und unsere Bewohner immer wieder eine wunderbare Zeit, in der wir jenseits der Hektik des Alltags auch besinnliche Stunden genießen können“, sagt Einrichtungsleiter Florian Schönhoff.

Am Tag vor Heiligabend besuchten die Bewohner das an diesem Tag extra für sie aufge-



Die Bewohner des Sankt-Anna-Stiftes feierten viele besinnliche und vorweihnachtliche Feste.

Das neue vhs-Programm ist da.

Jetzt hier buchen...

vhs-osland.de



Auch Bürgermeisterin Christine Möller besuchte die Bewohner des Seniorenheims.

führte große Krippenspiel in der Pfarrkirche, um dann am Heiligen Abend selbst gemeinsam unter dem Tannenbaum im Eingangssaal eine Krippenandacht und die stimmungsvolle Bescherung zu feiern.

Weihnachtliche Grußworte richtete Bürgermeisterin Christine Möller an die Bewohner und überreichte jedem ein kleines Geschenk.

Nach der Festmesse am ersten Weihnachtstag spielte der Mu-

sikkapelle Hagen ein kleines Konzert im Eingangssaal. Am zweiten Weihnachtstag hatte nachmittags Anna's Café geöffnet, so dass hier mit Besuch aus Nah und Fern gemütlich bei Kaffee und Torte gefeiert werden konnte.

Auf den Jahreswechsel wurde dann bei kleineren Silvesterfeiern auf den Wohnbereichen mit Sekt und O-Saft zum Feuerwerk angestoßen.

Mit Musik, Geschichten und einem Wunschbaum

Der Landfrauenverein Hasbergen/Hagen traf bei Antrup in Leeden sich zur Weihnachtsfeier. Die Weihnachtsfeier des Landfrauenvereins Hasbergen/Hagen war ein voller Erfolg. Die Tische waren zuvor vom Vorstand weihnachtlich geschmückt worden. Annemarie Große Börding

begrüßte die Landfrauen und gab einige Informationen zu bevorstehenden Veranstaltungen im neuen Jahr.

Zunächst einmal tranken die Landfrauen aber gemütlich Kaffee und tauschten sich untereinander aus. Natürlich wurden auch Weihnachtslieder gesun-



Ein Wunschbaum schmückte den Saal bei der Weihnachtsfeier der Landfrauen Hasbergen/Hagen, zu der zahlreiche Frauen gekommen waren.

Vielen, vielen Dank

für die lieben Glückwünsche, Blumen und Geschenke zu unserer Hochzeit am 30. November 2023. Wir haben uns sehr gefreut!

Thomas und Karin Kortlücke

im Januar 2024



Statt Karten

Danke

... für ein stilles Gebet,
für eine stumme Umarmung,
für einen Händedruck
wenn die Worte fehlten,
für die tröstenden Worte,
gesprochen oder geschrieben,
für die großzügigen Spenden,
für alle Zeichen der Liebe
und Freundschaft.

Schorse
(Hans-Georg)
Lüchtfeld

† 4.11.2023

Im Namen aller Angehörigen

Doris Lüchtfeld

Hagen a.T.W., im Januar 2024



Fotos: Landfrauenverein Hasbergen/Hagen

Vereinsvorsitzende Annemarie Große Börding las die Geschichte „Frederik“ von Leo Lionni.

gen. Ein Highlight dabei war, dass Volker Gausmann den Gesang am Schifferklavier begleitete.

Außerdem wurden drei Geschichten vorgetragen. Ruth Schulte to Bühne präsentierte „Der Adventskalender“, Annemarie Große Börding las „Frederik“ und Gabi Völler „Der Wunschbaum“. Nach dieser Ge-

schichte hatten die Landfrauen die Möglichkeit, Sterne, die auf den Tischen lagen, mit ihren Wünschen zu beschriften und an den Tannenbaum zu hängen. Des Weiteren gab es einen kleinen Weihnachtsbasar mit selbstgemachten Sachen, bei dem einige Landfrauen ihre Produkte präsentierten.

*Wen man tief im Herzen trägt,
kann man durch den Tod
nicht verlieren.*

Waltraud Meyer

geb. Bensmann
* 30.7.1941 † 23.11.2023

Es ist sehr schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren. Aber es ist tröstend zu erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Wertschätzung ihr entgegengebracht wurde.

Danken möchten wir allen, die sich mit uns verbunden fühlen, gemeinsam mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen:

Alfred Meyer

Hagen a.T.W., im Januar 2024



Bestattungen Bärbel Stratemeier

BS



Erd-, Feuer- und
Seebestattungen

Erledigung aller
Formalitäten

Auf dem Rehmke 6
49170 Hagen a.T.W.

Fon 0 54 05 / 80 78 951
Funk 01 72 / 60 26 183

Hilfe und Beratung bei Ihren Trauerangelegenheiten

Hier erreichen Sie Ihre Liebsten!

Mit einer **Dank-, Gruß- oder Traueranzeige** in unserer festen Rubrik „Familienanzeigen“ erreichen Sie fast jeden Haushalt in unserem Verteilgebiet.

Nutzen Sie diese preiswerte Möglichkeit, die viel Beachtung findet! Im Trauerfall fragen Sie Ihren begleitenden Bestatter.

blick-punkt
Das Stadtjournal

**HAGENER
MARKTBOTE**

Stadtgespräch
BAD IBURG

IN EIGENER SACHE

Zwei Fehler auf unserem Wandkalender 2024

Auf den Wandkalender für 2024, der der letzten Dezemberausgabe des Hagener Marktbotes beilag, hat sich gleich zweimal der Fehlerteufel eingeschlichen. Zum einen findet die Telgter Wallfahrt nicht wie dort versehentlich angegeben am zwei-

ten Juli-Wochenende, sondern am 6. und 7. Juli 2024 statt. Zum anderen fehlt im Kalender der Erscheinungstermin des Hagener Marktbotes vom 7. November 2024. Tragen Sie bitte beide Termine einfach auf Ihren Kalender nach.

Jahreshauptversammlung des Musikvereins „Wiesental“

Der Musikverein „Wiesental“ Hagen veranstaltet am Sonntag, den 21. Januar, seine 110. ordentliche Jahreshauptversammlung in der Gaststätte „Zum Wiesental“, Wiesentalweg 11, in Hagen. Auf der Tagesordnung stehen neben den ver-

schiedenen Berichten aus den Vorstandsabteilungen auch einige Vorstandswahlen an. Weiterhin finden die Ehrungen langjähriger Mitglieder statt. Die Versammlung beginnt um 15 Uhr – alle Vereinsmitglieder sind herzlich eingeladen.

Fahrt zur Ausstellung über häusliche Gewalt

Die Katholische Arbeitnehmer-Bewegung (KAB) Hagen bietet am Dienstag, 23. Januar, eine Fahrt zur interaktiven Ausstellung „Rosenstraße 76“ über häusliche Gewalt in Osnabrück. Sie thematisiert die alltägliche physische und psychische Gewalt, die zuhause, hinter verschlossenen Türen, in geschützten Wohnbereichen Kinder, Frauen und auch Männer betrifft. Frauen sind allerdings deutlich häufiger von Gewalt und

vor allem von schwerer körperlicher Gewalt betroffen. Ziel der Ausstellung ist es, der Tabuisierung von Gewalt und Unterdrückung entgegenzuwirken und Hilfsangebote aufzuzeigen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Fahrt zur Ausstellung treffen sich um 17.15 Uhr vor dem Pfarrheim St. Martinus, um dort Fahrgemeinschaften zu bilden. Anmeldung bei Elke Diekmann, Tel. 05401/99351 oder kab-hagen@gmx.de.

Hochwertiger Schutz vor Hitze und Sonne

**EBT-Aluminiumbau bietet bis zum Frühjahr
Rabatte auf alle Produkte an**

Die Tage sind noch kühl und dunkel, der Sommer scheint in weiter Ferne. Doch es macht Sinn, schon jetzt für die sonnenreichen und wärmeren Tage vorzusorgen. Denn momentan ist es deutlich günstiger, eine Markise oder einen Sommergarten anzuschaffen. Die EBT-Aluminiumbau GmbH mit Hauptsitz in Mettingen bietet in der kalten Jahreszeit bis zu 20 Prozent Rabatt auf Produkte wie Markisen, Terrassenüberdachungen und Carports.

„Viele Hersteller, mit denen wir zusammenarbeiten, verkaufen ihre Produkte derzeit günstiger. Wir geben diese niedrigeren Preise gern an unsere Kunden weiter“, sagt Alexander Blumen, Geschäftsführer von EBT-Aluminiumbau. Deshalb ist nun ein guter Zeitpunkt, einen Sommergarten, eine Markise oder ein Carport anzuschaffen. Im Frühjahr werden die Preise wieder ansteigen.

Die EBT-Aluminiumbau GmbH, die weitere Filialen in Stuhr bei



Foto: EBT-Aluminiumbau

Auch hochwertige Sonnenschutzsysteme mit Markisen sind derzeit bei EBT günstiger zu bekommen.

Statt Karten

*Und immer sind da Spuren deines Lebens,
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle,
die uns an dich erinnern und uns glauben
lassen, dass du bei uns bist.*

Peter Strotmann

* 28.5.1958 † 7.11.2023

Danke sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Claudia Richardt und Familie Strotmann

Hagen, im Januar 2024

STATT KARTEN

Das Vertrauen und die Freundschaft, die Simone im Leben geschenkt wurden und die ihren Ausdruck in der liebevollen Anteilnahme nach ihrem Tod fanden, haben uns tief bewegt.

Dafür sagen wir von Herzen Danke.

Simone Borgards

*18.1.1970 † 10.12.2023

**Familie Jörg Borgards
Familie Helmut Runde**

Hagen a.T.W. Im Januar 2024

Steht Ihr Weihnachtsbaum noch?



Berthold Kuso
Sozialpädagoge
Holzhausen

Ich habe meinen Weihnachtsbaum noch. Der wurde kurz vor den Feiertagen frisch geschlagen und ist mit Strohsternen, Kugeln und elektrischen Kerzen geschmückt. Auch ein paar Erinnerungstücke hängen am Baum.



Kerstin Buchberger
Immobilienverwalterin
Hagen

Nein, der ist weg. Wir haben unseren Baum am Dreikönigstag entsorgt. Das hat bei uns Tradition, jedes Jahr an den Heiligen Drei Königen nehmen wir den Schmuck ab und stellen den Baum weg. Entsorgt werden muss er nicht, weil er aus Plastik ist.



Petra Schönhoff
Krankenschwester
Hagen

Wir lassen unseren Weihnachtsbaum auf jeden Fall noch ein bisschen stehen, zumal die Tannenbäume in diesem Jahr ohnehin etwas später abgeholt werden. Wir waren in der Adventszeit viel unterwegs und haben den Baum erst spät aufgestellt. Da will ich es noch eine Weile genießen, ihn angucken zu können.



Ingrid Bartholomäus
Physiotherapeutin
(in Hagen)
Holzhausen

Wir bauen den Baum immer am Wochenende nach Neujahr ab, so haben wir es in diesem Jahr auch gemacht. Seit den Heiligen Drei Königen ist er weg und wird demnächst von den Messdienern abgeholt. Wir schmücken unseren Baum seit 28 Jahren mit roten und goldenen Kugeln und mit Accessoires. Ein Weihnachtsbaum muss viel Bling-Bling machen, finde ich.



Esther Otten
Erzieherin
Hagen

Noch steht unser Baum, aber seine Zweige hängen schon recht tief. Wir haben ihn aber auch schon eine Woche vor Weihnachten, kurz vorm dritten Advent, aufgestellt, und ihn mit goldenen Kugeln und selbstgehäkelten Engelchen von meiner Schwiegermutter geschmückt.

Fotos: are

Bremen und in Münster betreibt, bietet eine breite Palette an Produkten und Dienstleistungen an. Die kompetenten EBT-Mitarbeiter beraten die Kundinnen und Kunden, welcher Sommergarten oder welche Terrassenüberdachung am besten zu ihrem Haus passt, und bauen sie auch auf. Dafür kann das Unternehmen auf eine hohe Expertise und eine inzwischen mehr als zehnjährige Erfahrung im Aluminiumbau zurückgreifen.

Einen sehr beliebten Sonnenschutz stellen etwa Gelenkarmmarkisen dar. EBT bietet

die hochwertigen Markisen von Nova Hüppe aus Oldenburg an, ein Unternehmen, das sehr unterschiedliche Produkte in diesem Bereich fertigt, von der Tragrohrmarkise bis zur Casettenmarkise. „Allein bei den Farben der Stoffe profitieren unsere Kunden von einer riesigen Auswahl und können das Produkt wählen, das am besten zu ihrem Haus passt“, sagt Alexander Blumen.

Neben den Gelenkarmmarkisen gibt es Markisen, die auf oder unter Terrassendächern installiert werden können. Unterdachmarkisen haben den Vor-

teil, dass sie nicht so schnell verschmutzen, Aufdachmarkisen bieten den besten Wärmeschutz, da keine Sonnenstrahlen durch das Glas dringen. Bei diesen Sonnenschutzsystemen können die Kunden ein Design aus mehr als 200 Stoffmustern auswählen.

Einen perfekten Schutz vor Wind und Wetter bieten auch Sommergärten. Im Gegensatz zu Wintergärten werden sie nicht ganzjährig, sondern von Frühjahr bis Herbst genutzt und verbreiten mit ihrer grü-

nen Vielfalt mediterranes Flair. Ein Terrassendach kann auch nachträglich zu einem Sommergarten mit Seitenwänden oder Schiebetüren ausgebaut werden und sind optimal dafür, geschützt einen warmen Herbsttag zu genießen.

Ermäßigungen gibt es derzeit auch auf weitere EBT-Angebote wie Carports. Die gesamte Produktpalette können die Kunden auch direkt vor Ort im Ausstellungsraum an der Hügellstraße 20 in Mettingen anschauen.

are ●

SIND HÖRGERÄTE SEHR TEUER?



Maria Nesemeyer
59 Jahre
Erzieherin

„Die Preise variieren, aber es gibt Geräte für verschiedene Budgets. Ich habe eine bezahlbare Option gefunden. Es war eine wichtige Investition in meine Lebensqualität.“

Hindenburgstraße 24
49124 Georgsmarienhütte
Tel.: 05401 / 832708-0
www.kleinheider-hoersysteme.de

KLEINHEIDER
Hörsysteme
Ganz in Ihrem Sinn.

EBT ALUMINIUMBAU GmbH
TERRASSENDÄCHER | SOMMERGÄRTEN | CARPORTS | SONNENSCHUTZSYSTEME

Jetzt Winterpreise sichern mit bis zu **20% Rabatt!**

Hügellstraße 20 | 49497 Mettingen | Telefon 05452-6349980
www.ebt-aluminiumbau.de

JETZT SCHMELZEN % DIE PREISE % TOP-ANGEBOTE



Damen Ski-Jacken versch. Modelle 199,99 **69,99**

Herren Ski-Jacken versch. Farben u. Modelle 189,99 **79,99**

Damen Ski-Latzhosen
wasserdicht + atmungsaktiv, Farbe rot 99,99 **29,99**

119,99 **39,99**

99,99 **49,99**

Herren Ski-Latzhosen wasserdicht + atmungsaktiv 99,99 **49,99**

99,99 **69,99**

Damen u. Herren Ski-Handschuhe
wasserdicht + atmungsaktiv 59,99 **29,99**

Damen u. Herren Ski-Fäustlinge
wasserdicht + atmungsaktiv 49,99 **24,99**



Reebok Damen u. Herren Walkingschuh
GoreTex wasserdicht, versch. Farben 99,99 **69,99**

Reebok Damen Lauf- u. Freizeitschuh,
versch. Farben, super Dämpfung 109,99 **49,99**

BROOKS Damen u. Herren Laufschuh
Ghost 149,99 **99,99**

SALOMON Damen Multifunktionsschuh
GoreTex, wasserdicht, Schnellschnürsystem 149,99 **99,99**

adidas Herren Hoodie versch. Farben 59,99 **29,99**

59,99 **34,99**

McKINLEY Hoher Damen u. Herren Wanderschuh
Wasserdicht 139,99 **89,99**

McKINLEY Hoher Damen u. Herren Wanderschuh
Wasserdicht, Vibram Sohle 159,99 **99,99**

MEINDL Flacher Damen Multifunktionsschuh
Wasserdicht 189,99 **139,99**

McKINLEY Flacher Damen u. Herren Multifunktionsschuh Wasserdicht 149,99 **89,99**

Damen u. Herren Softshellhosen
versch. Farben, dicke Wattierung 49,99 **29,99**

69,99 **39,99**

Damen Winterjacke
wasserdicht, winddicht, atmungsaktiv, versch. Farben 139,99 **49,99**

Damen Steppweste
lang, Farbe schwarz 99,99 **39,99**

Damen u. Herren Hybridjacke
versch. Farben u. Modelle 69,99 **44,99**

Damen u. Herren Fleecejacken
Materialmix (versch. Farben u. Modelle) 59,99 **39,99**

killtec Herren Softshelljacke
warme Steppung, versch. Farben 99,99 **59,99**



**Viele Rest- und Einzelpaare,
Sport- u. Freizeitbekleidung
STARK REDUZIERT!**

Ihr Sportspezialist in Hagen a.T.W.

SPORT IR EFF

THOMAS
KORTLÜCKE

Haskamp 2
49170 Hagen a.T.W.
Tel. 054 01 / 99 88 99

Aus Liebe zum Sport

Mo.–Fr. 9.00–12.30 Uhr und 14.00–18.00 Uhr, Sa. 9.00–13.00 Uhr